

ÜBERSCHLAG

Das Vereins-Magazin



Lasst uns Tanzen!

Der Erfolgskurs der Tanzabteilung

Fitness

Fotostrecke zur
Studio-Erweiterung

Kinderschutz

Kinderschutzpaten
gesucht

Senioren

Seniorenvertretung
gewählt

KLUG ABNEHMEN

Den Hunger ausschalten.
Mit GLYCK.

Trinken Sie die tägliche Dosis GLYCK an jedem Tag Ihrer Diät. Mischen Sie – für einen Liter trinkfertiges GLYCK – zwei Messbecher des Konzentrats mit Trinkwasser. Zwei Liter in regelmäßigen Abständen wirken Hungergefühlen entgegen. Sie unterstützen Ihren Körper dabei, Fettreserven zu verbrennen.



Konzentrat zur Herstellung eines Getränks mit Geschmacksrichtung „Roter Tee“.

Unterstützt die Nährstoffversorgung im Rahmen einer Reduktionsdiät.

Wirkt Heißhunger-Attacken während des Abnehmens entgegen.



Liebe Mitglieder, liebe Sportsfreunde,



Die zweite Ausgabe unseres Vereinsmagazins in diesem Jahr ist durch ausgesprochen viele Bilder geprägt. Viele „sportliche Bilder“ finden sich auf den Seiten 6 und 7 wieder. Kein Wunder bei einem Thema wie Tanzen. Aber auch zahlreiche andere Abteilungen und Fachbereiche geben mit sportlichen Bildern einen Eindruck ihrer Sportart. Darüberhinaus wird aber durch die Fotos zur Mitarbeiterparty, Jubilarehrung und Seniorenvertretung in Bildern deutlich, wie viel Engagement es an den unterschiedlichsten Ecken in unserem Verein gibt. Komplettiert wird es durch Bilder von baulichen Maßnahmen wie den Umbau der Tennishalle zu Kindergarten-Erweiterung und Fitnessstudio-Erweiterung oder das Behindererten-WC.

Diese unterschiedlichen Bilder zeigen sehr schön auf, welches Bild wir als Verein abgeben wollen: spannende Sportangebote mit tollen Engagierten in modernen Räumen. Aber jetzt machen Sie sich erst einmal selbst ein Bild von dieser Ausgabe. Aber nicht die Texte zwischen den Bildern vergessen...

Und wer nach dem Durchlesen des Überschlages noch Bilder sehen möchte, dem sei unser immer beliebter werdender Instagramm-Account ans Herz gelegt. Hier wird sehr regelmäßig viel Aktuelles von unserem Verein gezeigt.

Viel Spaß beim Lesen

Ralf Kamp
Vorstandsvorsitzender

Autohaus Sandmann & Scholten

GmbH

Premium-Service
Verkauf PKW / Reisemobile
Verkauf Nutzfahrzeuge

Eine Idee weiter ...

www.sandmann-scholten.de

Baarentelgenstr. 15 • 48432 Rheine • Tel. 0 59 71 / 912 77-0 • Fax 0 59 71 / 912 77-20
ford@sandmann-scholten.de

Seniorenvertretung will gestalten!



Am 17. Juli wurde im Rahmen des Sommerfestes erstmals die Seniorenvertretung unseres Vereins gewählt. Diese ist auf unserer Jahreshauptversammlung im Februar neu in die Vereinsstruktur aufgenommen worden und somit das jüngste Gremium unseres Vereins. In einer sehr schnelllebigen Zeit, in der viele vor allem nach Flexibilität und Unverbindlichkeit rufen, schaffen wir als Verein ein neues, zusätzliches Gremium, in das Amtsinhaber gewählt werden. Der ein oder andere fragte sich vielleicht, ob das zeitgemäß ist. Ein paar Monate später und um ein paar Erfahrungen reicher können wir das deutlich bejahen. Was war geschehen?

Nach der Vertreterversammlung wurde im Präsidium und Vorstand überlegt, wer sich für die Interessen der Senioren stark machen könnte. In der Satzung war immerhin schon recht eindeutig geregelt, welche Aufgaben die Seniorenvertretung übernehmen sollte. Das half bei der Auswahl der Personen enorm. Es war schnell klar, dass Mitglieder gesucht wurden, die Lust auf Engagement haben. Wenig formale Aufgaben, vielmehr Mitsprache- und Gestaltungsmöglichkeiten. Das kam bei den Angesprochenen gut an. Die persönliche Ansprache war dabei ohnehin das A und O. Diese verlief fast immer gleich. „Mitmachen bei der Seniorenvertretung? Ich fühle mich gar nicht so alt.“ Nach ein paar Minuten konnte aber verdeutlicht werden, dass die Interessen der Mitglieder mit etwas mehr Lebenserfahrung gerade bei uns nicht zu kurz kommen sollten. Denn die Interessen sind sehr weitreichend. So geht es im Seniorenbereich neben geselligen Themen durchaus auch um Trendsport-, Fitness- und Gesundheitssportangebote. Mit diesem Blick auf das Gremium „Seniorenvertretung“ haben alle vier angesprochenen direkt zugesagt. Als dann die Wahl im Rahmen des mit über 150 Teilnehmern hervorragend besuchten Sommerfestes anstand, stellte sich ein weiteres Mitglied sogar direkt spontan zur Wahl. Alle wurden einstimmig gewählt und machen sich nun mit Werner Hukriede als Vorsitzenden der Seniorenvertretung auf den Weg, den Verein mitzugestalten. Die fünf Mitglieder haben übrigens ein Durchschnittsalter von gerade einmal 65 Jahren. Auch das ein gutes Zeichen für das neue Gremium.

Als Vereinsführung sagen wir zunächst einmal unseren neuen Seniorenvertretern mit Werner Hukriede, Marlies Labjon, Rita Töller, Annette Schipmann und Werner Zenkert ein herzliches Dankeschön und stellen gleichzeitig fest: Engagement, ja sogar „Gremienarbeit“ kann auch im Jahre 2019 ein erfolgversprechender Weg sein. Die wichtigsten Eckfeiler sind die klaren Erwartungen, Aufgaben und Rahmenbedingungen. Und natürlich die persönliche Ansprache. Wir freuen uns jedenfalls auf die Impulse von Werner Hukriede und seinem Team und möchten auch anderen Mut machen, sich mit dem Thema „Gremienarbeit“ zu beschäftigen. Vielleicht ist es auch für andere ein spannender Weg.

Ihr und Euer

Stefan Gude
Präsident



6

Lasst uns Tanzen!



33

Tennis Damen 65+ werden Westfalenmeister



40

Kinderschutzpaten gesucht

■ Impressum

Der Überschlag | Ausgabe 2/3 2019
Herausgeber: TV Jahn-Rheine 1885 e.V.
Redaktion/Satz: Larissa Vollrath, Elke Evers
Verantwortlich i.S.d.P.: Larissa Vollrath
Druck: wiegedruckt, Hörstel
Verantwortlich für Anzeigen: Martin Möhring
Tel.: 05971 /974946; Moehring@tvjahn-rheine.de
Wir behalten uns vor, eingesandte Artikel zu kürzen.
Der Inhalt der Artikel spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung
des Vorstandes wieder.

Titelstory

6 Der Erfolgskurs der Tanzabteilung

Gesundheit

10 Fitness

Kinder im TV Jahn

12 Kindergarten Mobile
13 Räuberhöhle
14 KükenClub
16 Offene Ganztagschulen
17 Windelflitzer
18 Kindersport
20 Ferienprogramme

Aus den Abteilungen

22 Badminton/Billard
23 Boule
24 Cheerleading/Darts
25 Judo
26 Jugend
27 Karate
28 Kickboxen/Grappling
29 Leichtathletik
30 Schwimmen
31 Seniorengemeinschaft/Volleyball
32 Tanzen
33 Tennis
34 Tauchen/Tischfußball
35 Turnen

Nachrichten

36 Inklusion
38 Veranstaltungen
40 Kinderschutz/Glosse
41 Nachrichten
42 1 Liquid mit...
43 Mitarbeiter
45 Fortbildungen
47 Kontakt

Lasst uns Tanzen!



von Larissa Vollrath

Erfolgsstory

„Möglichst vielen Menschen die Sportart Tanzen näher bringen – unabhängig von finanziellen, körperlichen, oder geistigen Voraussetzungen“ – dieses Ziel hat sich die Fachbereichsleitung auf die Fahne geschrieben. Und das bisherige Ergebnis kann sich sehen lassen. „Derzeit sind ca. 800 Tänzerinnen und Tänzer in sieben verschiedenen Tanzrichtungen bei uns aktiv. Den größten Teil machen dabei die Kindergruppen aus. Insgesamt bieten wir ca. 52 Trainingseinheiten pro Woche an“, erklärt mir Lisa Azevedo. Sie hat am Anfang des Jahres die Fachbereichsleitung übernommen. „Aber gerade in den letzten Jahren ist auch der Paartanz-Bereich stark gewachsen. Unser ältestes Mitglied ist 89(!) Jahre alt“, betont Lisa. Doch zurück zum Anfang. Ich treffe mich mit unserem Vorstandsvorsitzenden Ralf Kamp. Er erzählt mir etwas zur Gründung des Fachbereiches. „In den 80er/90er Jahren wurden die ersten Tanzgruppen angeboten. Damals noch im Rahmen der Turnabteilung mit den Schwerpunkten Jazz

Dance und Hip Hop“, berichtet Ralf. 1995 wurde die ersten Ballett Angebote ins Leben gerufen und im Zuge dessen eine eigene Ballett Abteilung gegründet. Bis 2008 liefen die Angebote parallel, bis dann schließlich die heutige Tanzabteilung gegründet wurde.

Angebotsvielfalt

Mittlerweile verfügen wir über ein breit gefächertes Angebot. Allein in den vergangenen beiden Jahren sind die Angebote Break Dance, Line Dance und Rolli-Tanzen hinzugekommen. Aktuell wird geplant Modern Dance mit ins Programm aufzunehmen. Lisa erzählt mir, dass ihr dafür bislang ein passender Trainer fehle. Mit der neuen Bundesfreiwilligendienstlerin Lilli Kessler, die im August dieses Jahres gestartet ist, könnte das Angebot bald stattfinden. Zudem verkündet Lisa stolz, dass nach den Sommerferien die erste Rollstuhl-Tanzgruppe in unseren Räumlichkeiten startet. Auf die Frage wie es dazu kam erklärt Lisa mir: „Dieses Projekt liegt mir besonders am Herzen. Die Rolli-Gruppe besteht schon seit einiger Zeit, hatte aber leider keine geeigneten Räumlichkeiten fürs Training mehr zur Verfügung. Ich bin froh, dass wir ihnen nun eine Trainingszeit anbieten konnten. Wir sind immer offen für neue Angebote.“ (Mehr Infos zum Angebot sind auf der Seite 36 in dieser Ausgabe zu finden). Aushängeschild des Fachbereiches sind die mittlerweile vier Leistungsgruppen. Lisa berichtet dass hier die



Paartanz gehört seit einigen Jahren zum festen Angebot

besten Tänzerinnen und Tänzer aller Tanzgruppen gemeinsam trainieren. Die Leistungsgruppen nehmen an Wettkämpfen und Meisterschaften teil und – das mit großem Erfolg.

Engagement

Eine so große Angebotsvielfalt wäre ohne das große Team, welches täglich mit vollem Einsatz die Tanzstunden durchführt, nicht möglich. 50 Übungsleiter und Sporthelfer zählen dazu und ich bin froh, selbst Teil dieses Teams zu sein. Das Besondere: Fast alle Trainer kommen aus den eigenen Reihen. Lisa erzählt mir wie eine typische Übungsleiterkarriere aussieht. Die Tänzer werden zunächst zum Sporthelfer ausgebildet und begleiten dann zusammen mit einem Übungsleiter die Sportstunden. Sie erhalten nach und nach immer mehr Verantwortung. Im Anschluss werden sie dann von den Helfern zur Gruppenleitung. „Wir haben mit diesem System super Erfahrungen gemacht“, betont Lisa. Die jungen Sportler wachsen in ihre Aufgabe hinein und können sich damit gut identifizieren. Die Zusammenarbeit zwischen dem Haupt- und Ehrenamt passt. Das merkt man vor allem bei Veranstaltungen, wie z.B. der großen Harry Potter Show, dem Tanzcamp oder dem Dance Contest. Hier ist unfassbar viel ehrenamtliche



Aus der damaligen Ballett Abteilung ist die heutige Tanzabteilung entstanden



Ohne sie würde die Tanzabteilung nicht da stehen, wo sie heute steht - das engagierte Übungsleiter- und Helfer-Team

Energie zu spüren. Das Team ist in den letzten Jahren deutlich zusammengewachsen.

Gesellschaftliche Programme

Gerade beim Tanzen ist es relativ einfach Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen zusammenzubringen. Jeder kann den Sport so ausüben wie es für ihn möglich ist. Im Rahmen des großen Themas Inklusion wurde in diesem Jahr die Gruppe „Breakdance inklusiv“ ins Leben gerufen. „Breakdance ist ein ideales

Angebot, um Kindern mit und ohne Behinderung gemeinsame Erlebnisse zu ermöglichen“, so Lisa. Geleitet wird die Gruppe vom erfahrenen und gut ausgebildeten Übungsleiter Nils Völker. Er hat bereits sehr viele positive Erfahrungen mit inklusiven Gruppen gesammelt. Zum Beispiel hat er mit einer Gruppe aus Ibbenbüren im vergangenen Jahr den 1. Platz beim DAK Contest in NRW erreicht. Neben dem Thema Inklusion wird aktuell der Kinderschutz beim Tanzen vorangebracht. „Es haben sich schnell sechs Engagierte gefunden, die sich nun im September zu Kinderschutzpaten ausbilden lassen. Mit einer so hohen Anzahl an Kindern im Fachbereich ist uns der Kinderschutz besonders wichtig“, betont Lisa.



Trainer Nils bietet nun Breakdance inklusiv an



Selbst für die Kleinsten gibt es passende Angebote

Angebote der Tanzabteilung

Bambinitanzen

Ballett

Breakdance

Hip Hop

Line Dance

Paartanz

Seniorentanz

Rolli Tanzen (ab 2019)

Trainingszeiten sind hier zu finden:
www.tvjahrheine.de/tanzen

Da ist ja ganz schön viel los in der Tanzabteilung - das ist mein Resümee nach meinem Gespräch mit Lisa. Wie man sieht, hat sich die Tanzabteilung in den letzten Jahren stark weiter entwickelt und es ist noch lange nicht Schluss. Ich bin sehr gespannt wo die Reise noch hin führt.



Ansprechpartnerin
Tanzen

Lisa Azevedo
05971/97 49 77
azevedo@tvjahrheine.de

Rennradeln in der Gemeinschaft

Gerade im Sommer sind viele Rennradfahrer alleine unterwegs, doch wenn man Interesse an gemeinsamen Touren hat, dann ist „IC goes out“ genau das Richtige! Marc Guttermann, selber Mitglied beim TV Jahn, sagt über das von ihm ins Leben gerufene Angebot: „Es soll sich als Rennrad-Treff verstehen, zu dem jeder/jede eingeladen ist, egal welcher Leistungsstand, um eine Runde zu fahren und so den Sport gemeinsam zu erleben.“

Einige Mal hat das Angebot schon stattgefunden. Bis Anfang Oktober soll es, je nach Wetterlage noch durchgeführt werden. Dann geht es wieder zurück in die Halle. Bis zu 15 Teilnehmer können mitfahren. Los geht's sonntags um 11.00 Uhr am SportPARK. Es wird eine ca. 55 km lange Strecke gefahren, die Guttermann plant und leitet. „Gerade im Sommer



Marc Guttermann leitet das Angebot

ist das eine nette Alternative zum Schwitzen auf dem Indoor Cycling-Bike“, ist sich Marc Guttermann sicher. Die Teilnahmebedingungen sind ziemlich simpel: Man muss Mitglied im Verein sein (Abteilung ist egal), braucht ein eigenes Rennrad und es besteht Helmpflicht. Dazu sind eigene Getränke mitzubringen. Die nächsten Termine für „IC goes out“ sind am 15.09., 29.09. und 06.10.2019. Eine Anmeldung ist vorher unter SportMEO oder im Infozentrum des Vereins unter 05971/97490 möglich.

Angedacht ist, im nächsten Jahr eine Vorbereitung auf den Münsterlandgiro mit Indoor Cycling –Trainer als Angebot mitaufzunehmen. „Ich finde die Idee super und würde auf jeden Fall dabei helfen. Erstmal kann aber wirklich jeder, der Interesse hat, an unserer gemeinsamen Tour teilnehmen“, so Guttermann abschließend.

**Das Ziel
fest im Blick –
wir zeigen Ihnen
die anderen Wege!**

Steigern Sie ihre Erträge in der Altersversorgung – wir zeigen Ihnen wie

- Versicherungsfreie Beratung, Umsetzung und Betreuung betrieblicher Altersversorgungskonzepte sowie Bewertung und Änderung bestehender Zusagen.
- Klärung von Fragen – warum kommen 63% der Marktrendite bei Ihnen nicht an?
- Investmentfonds – transparente und bankfreie Lösungen für die Altersversorgung.
- Finanzplanung 3.0 – Honorarberatung – das gemeinsame Training zeigt Ihnen die anderen – sicheren Wege.



ALSMANN FINANCIAL PLANNING
HONORARBERATUNG

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gern.
Poststr. 22 / Rheine / Fon: 05971-98040-22
Mail: kontakt@alsmann-fp.de

Sport am Strand - ein voller Erfolg

Erstmals bot die GroupFitness Abteilung in diesem Jahr Sportangebote am Stadtstrand in Rheine an. „Ein idealer Ort um zu trainieren“, findet Abteilungsleiterin Annette Pliet. In der Zeit vom 13. Juni bis 15. Juli fanden verschiedene Angebote statt. Diese wurden von vielen Sportbegeisterten gut angenommen. „Das Feeling im Sand zu trainieren ist super. Einige Übungen sind den Sportlern allerdings schwerer gefallen als in der Halle“, so Trainerin Marion Böttick.

„An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Trainer und Teilnehmer, die so begeistert mitgemacht haben. Aber auch ein Danke an die Organisatoren, die es uns ermöglicht haben. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder dabei sein dürfen“, schließt Pliet zufrieden ab.



Zumba Fitness am Stadtstrand

„Kurzurlaub an der Ems auf sportlicher Ebene. Habe mich sehr darüber gefreut, an diesem tollen Angebot mitwirken zu dürfen. Am schönsten war, dass junge und auch ältere Menschen gemeinsam erfolgreich trainiert haben“, freute sich Elke Niemeier beim Funktional Fit.

„Super Lage, Sonne, Wasser, tolle Stimmung, Spaßfaktor 100 Prozent, Urlaubsfeeling pur“, beschreibt Anita Neumann die Aktion. „Mir hat's gefallen! Gerne nächstes Jahr wieder“, ergänzt Kathleen Stockhausen nach dem Zumba Angebot.

„Viele Sportbegeisterte, die bei bestem Wetter sehr viel Spaß hatten und ordentlich ins Schwitzen gekommen sind“, freut sich Hannah Exeler über die Teilnahme am Intervall Training.

Ausbildung zum GroupFitness Trainer

Ihr besucht schon seit längerem unsere GroupFitness Stunden und möchtet nun mal die andere Seite kennen lernen? Ihr möchtet euer Hobby intensivieren und eure Fachkenntnisse erweitern? Dann nehmt an unseren Ausbildungen zum GroupFitness Übungsleiter teil.

Lehrgangsinhalte wie Trainingslehre, Methodik und Anatomielehre bringen euer sportliches Fachwissen mit folgenden Einheiten auf die nächste Ebene. Der Basic Grundlehrgang findet am 08.09.2019, in der Zeit von 10.00-17.00 Uhr, unter der Leitung von Marion Böttick statt.

Auf den Grundlehrgang aufbauend bietet sie am 22.09.2019, ebenfalls von 10.00-17.00 Uhr, das Body Fit Basic Seminar

an. In diesem geht es zunächst um die Grundschriffe des Aerobic. Zudem geht sie auf das Thema Musiklehre ein. Fragen wie „Was sind Beats?“, „Wie zählt man ein?“ und „Welches Tempo passt zu welchem Sportangebot?“ werden geklärt. Zu einem guten Trainer gehört außerdem das richtige Ansagen der Übungen, das Korrigieren der Teilnehmer und das Motivieren der Gruppe. Diese Themen sind ebenfalls Lehrgangsinhalte. „Mir ist es wichtig, dass die Teilnehmer viel selber ausprobieren, deshalb haben wir einen großen Praxisanteil“, erklärt Böttick.

Interessenten können sich ab sofort bei Marion Böttick anmelden unter boettick@tvjahnreine.de.



Fotostrecke zum Umbau der Tennishalle





Umbau Tennishalle - Erweiterung Fitness-Studio

Am Sonntag, den 01.09.2019 wird der neue Trakt des Fitness-Studios in der Zeit von 10.00-14.00 Uhr für Mitglieder und Nichtmitglieder eröffnet. In kürzester Zeit wurde ein Tennishallenplatz in eine Fitnesswelt verwandelt. Diese umfasst nun 1.000 m²! Hier eine Fotostrecke zum Umbau. Aktuelle Bilder sind auf unserer Vereinshomepage (www.tvjahnreine.de) zu finden. Das Ergebnis könnt ihr euch dann am Eröffnungstag selber anschauen. Es erwarten euch einige Highlights. Kommt vorbei!

In der nächsten Ausgabe wird dann ausführlich über die Erweiterung berichtet.

Sommerimpressionen aus dem Mobile



Große Müllsammelaktion im Wald



Schaumparty der Klettermäuse



Die Klammeräffchen machten ihren Bobbycar-Führerschein



Urlaubsfeeling auf der Dachterrasse der Rennschnecken

Wir verabschieden unsere Dinos



Das Mobile-Team wünscht allen TV Jahn-Mitgliedern eine tolle Sommerzeit mit vielen schönen Sommermomenten. Wir freuen uns auf ein neues Kindergarten-Jahr mit insgesamt 117 Kindergartenkindern (verteilt auf 6 Gruppen) und insgesamt 31 (!) Teammitgliedern.

Neue Kindergartengruppe „Kuscheltiger“ eingeweiht

Für 10 Kinder im Alter von 11-13 Monaten startete am Donnerstag, den 08.08.2019 der erste Kindergarten tag bei den Kuscheltigern im Kindergarten Mobile. Die 6. Kindergartengruppe wurde im Rahmen des Umbaus der Tennishalle II gebaut. Das Team setzt sich aus Tim Achter, Carla Götz, Vanessa Barbosa und Cathrin Favetto zusammen. Tim Achter (Ergänzungskraft) kommt nach einem Jahr Elternzeit zurück in den Mobile. Carla Götz (Berufspraktikantin) ist derzeit Praktikantin im Anerkennungsjahr. Sie hat bereits ein Praktikum bei den Tanzbären absolviert und ist somit auch ein

bekanntes Gesicht im Mobile. Vanessa Barbosa ist gelernte Krankenschwester und Mutter eines Klammeräffchens. Sie unterstützt das Team an zwei Tagen pro Woche. „Ich freue mich das erste Mal Kindergartenluft schnuppern zu dürfen“, freut sie sich. Cathrin Favetto übernimmt die Gruppenleitung der Kuscheltiger. Sie ist seit 2014 bereits in verschiedenen Gruppen als Ergänzungskraft tätig gewesen. Nun startet sie nach einem Jahr Elternzeit motiviert in ihren neuen Aufgabenbereich. „Nach der spannenden Bauphase sind wir glücklich nun in so schönen, neuen und freundlichen

Räumen mit unseren Kuscheltigern auf Entdeckungsreise zu gehen“, betont Cathrin Favetto. Das Team wurde in der Bau- sowie Gestaltungsphase mit in die Planungen einbezogen. „Die Gruppenräume sind ideal auf unsere Bedürfnisse zugeschnitten“, ergänzt sie. Der gemütliche Schlafraum mit Kuscheltipi lädt zum Ausruhen ein. Der Gruppenraum mit zweiter Ebene eignet sich ideal zum Spielen und Entdecken, der Bewegungsraum mit Kletterlandschaft und der großzügige Flur runden die Räumlichkeiten ab.



Die kleinen Räuber säubern den Wald

Anfang April hieß es: Handschuhe angezogen, Schubkarren und Bollerwagen mit Müllbeuteln bestücken und ab mit den Räuberhöhlenkindern in die Natur. Die Kinder zeigten dabei alle Emotionen: von Eifer und Spaß bis hin zu Verwunderung und Ekel „Ihhhggitt, guck mal...eine Tüte mit Hunde-Aa. Das darf ich aber nicht anfassen, hat Mama gesagt.“ Da hatten die Erzieherinnen viel zu tun, die Kinder trotz ihrer Müllmann-Ausstattung mit Arbeitshandschuhen und entsprechendem Werkzeug zu überzeugen, den teilweise ekeligen Müll wegzuräumen.

Und die Kinder sparten bei ihrer Müllsammel-Aktion nicht mit Kommentaren: „Die Großen lassen einfach alles



„Die Großen lassen einfach alles liegen“



Die Räuber machten sich auf um ihren Wald zu reinigen

liegen“, „Mach du das mal weg, ich fass das nicht an“, „Die Großen sind doof“, oder „Die Tiere treten doch in die Scherben und verletzen sich“, oder „Die essen den Müll und haben dann Bauchschmerzen“, „Das ist voll gemein“!

An der Kluse angekommen, wurden erst einmal die Hände gewaschen, bevor die kleinen Müllsammler mit einer Stärkung von einer Räuberhöhlen-Mama verwöhnt wurden.

„Den Müll legen wir aber hier in den

Mülleimer, den haben wir auch im Wald gefunden“, meinten die Müll-Schlaumeier stolz, die durch diese Aktion „ihren“ Wald einmal ganz anders wahrgenommen haben.

Und weil sie durch diese Aktion ganz besonders für das Thema „Müll“ sensibilisiert wurden, haben sie beschlossen, ab jetzt immer bei ihren Waldspaziergängen einen Stoff-Müllsack mitzunehmen und ihre Müllsammel-Augen aufzuhalten: „Versprochen, lieber Wald!“

Naturtage im KükenClub

Mittwochs wird im KükenClub der Bollerwagen gepackt, dann geht es hinaus in die nahe gelegenen Wiesen und Wälder am SportPARK. Das gemeinsame Unternehmen draußen in der Natur stärkt den Zusammenhalt in der Gruppe, weckt das Interesse an Pflanzen- und Tierarten und sensibilisiert die Kinder für den Aufmerksamkeits- und Wahrnehmungsraum Natur und Umwelt.



Mittwochs geht es für die Küken raus in die Natur

Gärtnern

Es wächst in unserem Hochbeet und die Johannisbeeren und Himbeeren sind fast reif. Die Kinder gießen und pflegen mit großer Freude die kleinen Pflanzen, die immer größer werden.



Die Küken pflegen ihr Beet

M(m)obile Kinder -
für unsere Zukunft



Schlosserei und Kunstschmiede
Karl Leugers

Metallbautechniker und -meister
48129 Rheine Walshagenstr. 176
Tel.: 05971/71663 Fax 71651

Rückblick

Wieder einmal geht ein KükenClub-Jahr zu Ende. Auch dieses Mal durften wir viel gemeinsam erleben. Wir wuchsen als Gruppe zusammen, machten Ausflüge in die Natur, spielten und gestalteten unseren Garten. Die Kinder lernten neue Lieder und Kreis- und Fingerspiele, erlebten die Jahreszeiten, sowie Sonne, Wind, Regen und Schnee. Gegen Ende des KükenClub-Jahres lernten die Kinder, die den Mobile Kindergarten besuchen werden, ihren neuen Gruppenraum und ihre neuen ErzieherInnen kennen, wodurch ihnen der Start in das neue Kindergartenjahr erleichtert wird. Wir wünschen unseren KükenClub-Kindern viel Spaß im Kindergarten und freuen uns auf ein neues KükenClub-Jahr!



KükenClub mit Erzieher-Team v.l. Heidi Wedemeyer, Spielgruppenleiterin Petra Garmann und Susanne Gerdes

Schuh • Sport • Orthopädie-Schuhtechnik
www.schuh-sport-grevinga.de

*Top aktuelle Sport- und Freizeitkleidung in
großer Auswahl....*

Osnabrücker Str. 276
48429 Rheine
Tel.: 0 59 71 / 96 93-0
Fax: 0 59 71 / 96 93-30

— IHR EXKLUSIV-PARTNER DES TV JAHN RHEINE —



SPASS
FITNESS
KONZENTRATION
ENERGIE
AUSDAUER
KRAFT



Volkswagen

 **SENGER**

Ulrich Senger GmbH
Lingener Damm 1, 48429 Rheine
Tel.: +49 (0)5971 7910-0

Ulrich Senger GmbH
Nordring 55, 48282 Emsdetten
Tel.: +49 (0)2572 96035-0

mail@auto-senger.de
www.auto-senger.de

OGS-Aktionstag am 21.06.2019

Bei strahlendem Sonnenschein begrüßten Olivia Knoop und Lars Steinigeweg rund 200 Kinder zum großen OGS-Aktionstag auf dem Außengelände des SportPARKs. Jede der sieben Schulen, bei denen der TV Jahn Träger ist, hatte ihr eigenes farbiges Schulshirt an, sodass es ein buntes Gewusel am Morgen war, als die Schulen eintrafen. Der Aktionstag stand unter dem Motto des Jahresprojektes „Gesundheit“, welches über das Schuljahr an den OGSen durchgeführt und mit dem Aktionstag beendet wurde. Nachdem Knoop und Steinigeweg den Ablauf des Tages kurz erläuterten, begann das Programm mit einem coolen Flashmob zu dem Song „Mach die Robbe“, welchen die Gertrudenschule vorbereitet hatte.

Im Anschluss startete die erste Workshop-Phase. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hatten verschiedene Angebote vorbereitet, zu welchen sich die Kinder im Vorfeld angemeldet hatten. Auf dem Plan standen Obstspieße fertigen, einen Barfußparcours beschreiten oder auch Breakdance tanzen. Wer es etwas ruhiger angehen lassen wollte konnte Rezeptbücher basteln, oder an einem wohltuenden Entspannungsprogramm teilnehmen. Pünktlich um 12 Uhr gab es ein reichhaltiges und gesundes Mittagessen. Neben Hähnchenfleisch mit Vollkornnudeln gab es verschiedene Gemüsesticks mit Dip und zum Nachschmecken die

selbstgemachten Obstspieße – lecker! Nachdem die Bäuche gefüllt waren und die Kinder etwas Zeit zum Verschnaufen hatten, begann die zweite Reihe der Workshops. Auch hier konnte man wieder richtig aktiv sein und Breakdance tanzen oder einen mitreißenden Trommelworkshop belegen, bei welchem die Kinder auf großen Gymnastikbällen mit Drumsticks erste Rhythmen erlernten. Etwas gemütlicher dagegen war es beim Seife machen, Rezeptbücher basteln oder „Garten im Glas“-Gläser basteln. Bei letzterem handelt es sich – wie der Name es vielleicht schon verrät – um kleine Miniaturgärten, die die Kinder in Einmachgläsern liebevoll hergerichtet haben.

Aber was machten die Kinder, die gerade Pause von einem Workshop hatten? Hierzu wurden verschiedene Freispielangebote geschaffen, welche abwechslungsreiche Beschäftigungen boten. So gab es einen Fahrzeugparcours auf der Skateranlage, einen Niedrigseilgarten zum Klettern, ein interaktives Quiz, eine Spielwiese mit verschiedensten Sportutensilien oder auch die Möglichkeit, auf dem Spielplatz nach Herzenslust zu toben.

Über den Tag lief auch ein spannendes Völkerballturnier, zu welchem sechs der sieben OGSen ein Team abstellten. In zwei Gruppen wurden die beiden Halbfinals ermittelt, welche von der Gertrudenschule, An-

netteschule, Johannesschule und Bodelschwingschule erreicht wurden. Die anderen Schulen spielten eine Trostrunde. In den Halbfinals setzten sich jeweils die Gertrudenschule und die Bodelschwingschule durch und spielten ein spannendes Finale, welches mit zehn Minuten doppelt so lange dauerte wie die reguläre Spielzeit. Dies lag daran, dass es nach Ablauf der Spielzeit unentschieden stand und es im „Sudden-Death“-Modus weiterging. Am Ende durfte die Bodelschwingschule jubeln und den großen Siegerpokal mit nach Hause nehmen. Die Gertrudenschule erkämpfte sich den zweiten Rang, während die Annetteschule Platz drei feiern durfte. Ab 14:00 Uhr waren auch die Eltern herzlich eingeladen der Veranstaltung beizuwohnen und die Kinder beim Völkerballturnier anzufeuern. Für das leibliche Wohl war mit kühlen Getränken, frischem Kaffee und leckerem Kuchen gesorgt. Bei der Siegerehrung am Nachmittag war auch Vereinspräsident Stefan Gude anwesend, welcher ein paar nette Worte des Dankes an die Organisatoren richtete und den Kindern zu ihren Erfolgen gratulierte. Zu guter Letzt bedankte sich Olivia Knoop für die rege Teilnahme an diesem warmen Junitag, der tollen Unterstützung der Kollegien und verabschiedete die Schulen um 15:30 Uhr nach einem Flashmob zum Abschluss ins wohlverdiente Wochenende.



Konzentration im Hochseilgarten



Die Tanzaufführung war gelungen



Abwechslung beim Trommelworkshop

Wir danken der VR-Bank Kreis Steinfurt eG für die Unterstützung unserer Projekte in den Schulprogrammen!



VR-Bank
Kreis Steinfurt eG

Wochenendflitzer zurück aus der Sommerpause

Neben den wöchentlichen Windelflitzer-Stunden finden nun bereits im vierten Jahr regelmäßig zusätzliche Stunden am Wochenende statt.

Die Wochenendflitzer-Angebote sind vor allem für berufstätige Eltern eine gute Möglichkeit, auch abseits vom Alltag mit ihren Kindern aktiv zu werden. „Dort können die Kids im Alter von 1-3 Jahren gemeinsam mit ihren Eltern verschiedene Bewegungsbaustellen entdecken und sich auf den Weichbodenmatten austoben. Begleitet werden die Stunden dabei mit kleinen Sing- und Bewegungsspielen“, erklärt Tanja Kamp, Leiterin des Kleinkindprogramms.

Wer das Wochenendangebot oder generell die Windelflitzer-Stunden unter der Woche ausprobieren möchte, ist herzlich eingeladen ohne vorherige Anmeldung vorbeizukommen.

Termine Wochenendflitzer

Samstagsflitzer 14.09.2019 10.00-11.15 Uhr SportPARK
Sonntagsflitzer 29.09.2019 10.00-11.15 Uhr SportFORUM
Samstagsflitzer 12.10.2019 10.00-11.15 Uhr SportPARK
Sonntagsflitzer 27.10.2019 10.00-11.15 Uhr SportFORUM



Nach den Ferien starten die Wochenendflitzer

Ganz viel neues Spielzeug

Die Windelflitzer haben ab sofort viele neue Geräte, um die Kleinkindstunden noch kreativer und vielseitiger zu gestalten.

Von nun an gibt es eine multifunktionale Wippe, die ebenfalls als Rutsche genutzt werden kann, ein buntes Bällebad und ein kleines Trampolin.

„Der Bestand an Spielzeug und neuen, coolen Geräten wird immer wieder aufgefüllt und gerade für die Kinder ist es schön, sich auch immer wieder an anderen Dingen auszuprobieren“, freut sich die Leitung Tanja Kamp.

Die jüngsten Sportler im Alter von eins bis drei probieren sich in den Stunden auf Bewegungsparcours und machen kleine Motorikspiele.

In Zukunft werden die neuen Geräte in diesem Zusammenhang somit gerne genutzt!



Eine multifunktionale Wippe....



...ein Bällebad...



...und eine Rutsche gehören zu den Geräten

Wanted!

Das Windelflitzer-Team sucht neue Übungsleiter zur Verstärkung der Nachmittagsstunden! Sowohl vormittags als auch nachmittags finden an beiden Standorten des TV Jahn-Rheine Sportstunden für die jüngsten Kinder von 0 bis 3 Jahren statt.

Aufgrund der vielen Stunden und hohen Nachfrage sucht die Abteilung neue engagierte Gesichter, die Lust auf spannende Bewegungslandschaften, Motorikspiele und Lieder haben. „In den Stunden herrscht eine angenehme Atmosphäre, wo Eltern, Kinder und Übungsleiter alle neue Erfahrungen machen und sich gemeinsam austoben. Wir freuen

uns über jede Unterstützung am Nachmittag!“, so Fachbereichsleiterin Tanja Kamp. Also los! Melde dich gerne bei uns!



Ansprechpartnerin
Windelflitzer

Tanja Kamp
05971/97 49 75
t.kamp@tvjahn-rheine.de

Freiwilliges Engagement für den Sport

Neben vielen Übungsleitern gibt es im Kindersportbereich zahlreiche engagierte Gruppenhelfer und Gruppenhelferinnen. Die vielen Sportler, meist Jugendliche, unterstützen bei vielen Aufgaben in der Stunde, helfen den Kindern und lassen die Stunden reibungsloser ablaufen. So wären Stunden für einen Übungsleiter schwierig alleine durchführbar. Zeit also, um drei fleißige Personen vorzustellen, die diese Tätigkeit schon eine Zeit lang durchführen und nicht mehr aus ihren Stunden wegzudenken sind:

Alexander Petrov



Alexander Petrov ist 19 Jahre alt und hat gerade sein Abitur bestanden. Er ist nun mittlerweile zwei Jahre freiwillig als Helfer beim Sporties-Angebot dabei. Auch bei seinem Hobby dem Parkour unterstützt und hilft er in verschiedenen Stunden. „Mir macht es Spaß den Kinder zu helfen sich weiter zu entwickeln, sodass sie etwas machen können, was sie sich am Anfang nicht zugetraut hätten.“

Du denkst solch eine Tätigkeit passt auch zu dir?

Dann melde dich gerne bei Darline Nahber wenn du Gruppenhelfer werden möchtest.



Ansprechpartnerin
Sporthelfer Kindersport

Darline Nahber
05971/97 49 98
nahber@tvjahn-rheine.de

Michelle Bauma



Michelle Bauma ist 17 Jahre alt und macht liebend gerne Sport. Die angehende Abiturientin spielt neben der Schule Fußball, Tennis oder geht ins Fitnessstudio. Montags ist sie in der Turnhalle der Nelson-Mandela-Schule anzutreffen, wo sie Teil der KiSS-Stunde ist. Angefangen hat ihre nebenberufliche Tätigkeit bereits im April 2017. „Meine Gute Nachricht ist heute, dass ich hier bin. Das sagen viele Kinder bei der Begrüßungsrunde, wenn wir unsere guten und schlechten Nachrichten des Tages austauschen. Und genau deshalb macht es mir so Spaß Gruppenhelfer bei meiner Gruppe zu sein, weil es mich freut, wenn die Kinder Spaß haben und sie gerne das Kinderturnen beim TV Jahn besuchen.“

Pia Lühn



Pia Lühn, 16 Jahre alt, geht auf die Euregio-Gesamtschule in Rheine. Nachdem sie die 10. Klasse erfolgreich abgeschlossen hat, besucht sie jetzt die Oberstufe der Schule. Nach der Gruppenhelferausbildung 2017, ist sie seit Anfang 2018 Gruppenhelfer einer KiSS-Stunde und gelegentlich auch bei Schwimmkursen oder in der Schwimmabteilung tätig. „Gruppenhelfer zu sein macht mir eine Menge Spaß, da ich Freude daran habe mit Kindern zu arbeiten und so auch schon einen Einblick ins Berufsleben bekommen kann. Außerdem kann ich mein Hobby, den Schwimmsport, auch mal aus der Sichtweise der Trainer kennenlernen.“

Alex, Michelle und Pia sind nur drei von vielen Gesichtern, die dieser Arbeit mit viel Begeisterung und Engagement nachgehen. „Ich bin froh, dass es Jugendliche gibt, die sich im Kindersport einbringen wollen. Für die Stunden und den Verein sind sie eine echte Bereicherung. Dazu können sie selbst sehr viel lernen und für sich etwas mitnehmen“, betont Abteilungsleiterin Darline Nahber.

Sport für die ganze Familie

Das Angebot unseres Vereins an Kindersportgruppen in verschiedenen Abteilungen und die Möglichkeiten für Erwachsene sind vielfältig und breit aufgestellt. Im Familienleben zeigt es sich jedoch manchmal als Herausforderung, je nach Interesse und freien Kapazitäten im Alltag, alle Termine zu vereinbaren.

Um allen gerecht zu werden gibt es beim TV Jahn zum Beispiel den Family Friday: Jeden Freitagnachmittag können Kinder in der Zeit von 16.30 – 18.15 Uhr in der großen Halle im SportFORUM klettern, rennen und spielen. Zeitgleich powern sich die Eltern bei einem GroupFitness-Kurs oder im Fitnessstudio aus.



Montags kommen in der Turnhalle der Nelson-Mandela-Schule alle Kinder von drei bis zwölf auf ihre Kosten. Sowohl die KISS Stunde für die jüngeren Kinder bis sechs findet von 16.30 – 18.00 Uhr statt, als auch die älteren Sporties mit dem Fußball FUN.

„Das ist ein super Angebot für zwei oder mehr Kinder unterschiedlichen Alters, gleichzeitig zu sporteln und vereinfacht die Planung für viele Familien“, ist Abteilungsleiterin Darline Nahber überzeugt von der Kombination.

Alle interessierten Kids dürfen gerne ohne vorherige Anmeldung zum Ausprobieren der Stunden vorbeikommen.

Team präsentierte sich auf der Familiade

Am 07.07.2019 fand erneut die Familiade statt. Das bunte Familienfest, welches im Verein allseits bekannt ist, bot Kindern und Erwachsenen jede Menge Spaß. Auch das Kindersportteam war präsent und hatte Teil am Erfolg des Tages. Der betreute U3-Bereich kam bei den Kindern sehr gut an, vor allem die Attraktion der Power Paddler. Außerdem standen die Verantwortlichen um Abteilungsleiterin Darline Nahber jederzeit für Fragen bereit. Es wurden anregende Gespräche geführt, viele Informationen über die Angebote herausgegeben und neue Interessenten gewonnen. Das gesamte Team freut sich nun auf alle sportbegeisterten Kinder in den KISS- und Sporties Stunden nach den Sommerferien.



RHINOPARKETT

Kork • Dielen • Laminat • Parkett (-renovierung) • Abschliiff

Wir beraten Sie gern zu den vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten, die Parkett und Holzböden bieten und begleiten Sie von der Planung bis zur Umsetzung.

Wohlfühlen mit Parkett

- Wirtschaftlich & langlebig ✓
- Hygienisch & pflegeleicht ✓
- Individuell & einzigartig ✓
- Natürlich & ökologisch ✓
- Attraktiv & zeitlos schön ✓

Ihr Meisterbetrieb in Rheine!

Inh. Hofmann & Niehaus GbR

Canisiusstraße 35, 48429 Rheine, Tel.: 05971/99 1096-0, Fax: 05971/99 1096-9

www.rhinoparkett.de • info@rhinoparkett.de

Ferien beim TV Jahn

Gerade sind die Sommerferien vorbei, da sind die Planungen für die nächsten Kinderferienprogramme in vollem Gange. Erneut war das Programm des Vereins im Sommer breit aufgestellt und lockte viele Kinder bei warmem Wetter zum TV Jahn.

Zum ersten Mal fand die morgendliche Betreuung beim FerienFUN sechs Wochen lang in der umgebauten Tennishalle im SportPARK statt. Dadurch konnten bis zu 60 Kinder am Tag, sowohl drinnen, als auch draußen, sportlich aktiv werden oder sich an verschiedenen Workshops ausprobieren. Ergänzend dazu gab es nachmittags viele verschiedene Hollidix-Ferienstunden für die KiSS- und Sporties-Kinder.

Auch das zweitägige Tanzcamp zum Ende der Ferien bereitete allen Teilnehmern von Groß bis Klein jede Menge Spaß. An beiden Tagen wurden Choreografien und ein gemeinsamer Gruppentanz geübt. Abgerundet wurde das Ganze durch die Übernachtung aller Tänzer und Tänzerinnen in



Das Tanzcamp begeistert jedes Jahr weit über 100 Mädchen und Jungen

der Sporthalle.

„Es macht jedes Jahr Freude zu sehen, wie gut die Ferienprogramme bei den Kindern ankommen. Aus vielen Bereichen werden Dinge angeboten, sodass wir viele Kinder in der freien Zeit glücklich machen können“, ist Darline Nahber, Leitung des Kindersports, begeistert vom diesjährigen Sommerferienprogramm.

So sollen auch im Herbst und Winter die Kinderferienprogramme fortlaufen. In den Herbstferien (14.10.-25.10.) gibt es erneut den FerienFUN für alle Kinder ab sechs Jahren, jedoch im SportFORUM. Eine Anmeldung wird dafür nur vor Ort an den jeweiligen Tagen möglich sein. Dazu kommen ebenfalls wieder die Hollidix-Themenstunden, für die eine Anmeldung zeitnah möglich ist. In den Winterferien wird es diese Hollidix Stunden nicht geben, sondern ausschließlich den FerienFUN im SportFORUM an verschiedenen Terminen (23.12/24.12/30.12/02.01./03.01).

Innovative Möglichkeiten mit dem AirTrack

Seit Ende Juni ist der Verein im Besitz eines AirTracks, einer aufblasbaren Gymnastikmatte. Davon profitieren die Turnerinnen und Turner in ihrem Training genauso wie die Football- und Cheerleading-Abteilung. Die Luftmatte bietet im Gegensatz zu einer normalen Matte mehr Widerstand

für Sprünge, Bodenübungen, sowie Stunts. Diese können erleichtert und mit mehr Sicherheit ausgeführt werden. So soll das AirTrack zukünftig auch im Kindersportbereich genutzt werden.

Die Premiere des neuen Gerätes gab es bei der Familiade, an der Kinder



Die Turnerinnen und Turner freuen sich über die neue Trainingsmöglichkeit



Viel Spaß hatten die Kinder mit der neuen Matte während der Ferienbetreuung

und Erwachsene sich mit Sprüngen und Rollen auf der Matte ausprobieren konnten. Auch beim sechswöchigen FerienFUN im SportPARK war das AirTrack in der Tennishalle aufgebaut und bereitete allen Kindern viel Spaß. Durch den unkomplizierten Auf- und Abbau, sowie einen Anhänger ist das neue Trainingsgerät variabel einsetzbar und sehr mobil. Die Abteilungen können sich also ab sofort auf neue Möglichkeiten im Training freuen!



HARDY SCHMITZ

Qualität | Service | Menschlichkeit

WIR SUCHEN **DICH!**

für die **Ausbildung 2019**

- ★ **Kaufmann/-frau**
im Groß- und Außenhandel
- ★ **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)**
- ★ **Fachinformatiker/-in**
- ★ **Fachrichtung Systemintegration**
Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)

Als führender
Elektrogroßhandel und Systempartner
sind wir mit mehr als **250 Mitarbeitern an**
6 Standorten für unsere Kunden
ein zuverlässiger Partner für das **Handwerk**
und die **Industrie**.

Ansprechpartner:

Gabrielle Joly
gabrielle.joly@hardy-schmitz.de

Mehr Infos unter
www.hardy-schmitz.de



Vereinsmeisterschaften der Badmintonabteilung

Im April fanden die diesjährigen Vereinsmeisterschaften der Badmintonabteilung statt. Im Senioren- und Jugendbereich wurden die Vereinsmeister im Einzel ausfindig gemacht. Neu in diesem Jahr waren die Altersklassen U 9 und U 13. In beiden konnte die Familie Remberg absahnen. Die



Thies Remberg und Keerthana Viswanathan

Geschwister Thies und Jesko Remberg konnten sich als U 9 und U 13 Vereinsmeister durchsetzen. Im Hobby Bereich wurde ein Schleifchenturnier gespielt, um am Ende auch hier einen Vereinsmeister krönen zu können. Abends fanden sich dann alle wieder zur Jahreshauptversammlung und Siegerehrung an der Germanenallee ein. Nach der Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gedachten die anwesenden Mitglieder der verstorbenen Mitglieder mit einer Schweigeminute. Im weiteren Verlauf der Versammlung gab Abteilungsleiter Lutz Albers einen Rückblick auf die Vereinsaktivitäten aus 2018. Im Anschluss präsentierten Jugendwartin Darline Nahber, Sportwart Lucas Bültel sowie Pressewart Siggie Modrezewski in ihren Berichten die aktuelle Lage. Die Kassenlage ist ausgesprochen gut. Lucas Bültel zeigte sich mit den sportlichen Leistungen zufrieden. Auch die Mini- und Jugendmann-

schaften spielen eine solide Saison. Abschließend berichtet Siggie Modrezewski, dass nach jedem Spieltag ein Bericht in der Zeitung zu lesen war. Nachfolgend wurde der Abteilungsvorstand einstimmig entlastet und wiedergewählt. Im Anschluss wurden noch die Vereinsmeister geehrt.



Jesko Remberg und Vishnu Viswanathan

Vereinsmeisterschaft im Dreiband

Die erste diesjährige Vereinsmeisterschaft der Billardabteilung (BC Rheine 78) des TV Jahn fand in der Disziplin Dreiband statt. Diese ist neben der Billardartistique die schwierigste Disziplin im Spiel mit den 3 Bällen (Kugeln).

Wie in den vorherigen Vereinsmeisterschaften wurden die Spiele im Modus jeder gegen jeden ausgetragen, doch diesmal nach dem belgischen Spielsystem, wobei jedem Spieler eine vorgegebene Punktzahl entsprechend seiner Spielstärke zugeordnet wurde, sodass auch der spielschwächere Teilnehmer eine Chance zum Titelgewinn hatte.

Es mussten noch 2 Spiele ausgetragen werden, 3 Teilnehmer hatten noch die Chance auf den Gesamtsieg.

Folgende Spielpaarungen waren noch zu auszutragen:

Günter Reich (Limit 34 Pkt.) gegen Andreas Borger (8 Pkt.) und Armin Kupfer (14 Punkte) gegen Bodo Fischer, der 19 Punkte erreichen musste.

Obwohl Reich eine sehr gute Partie ablieferte, konnte er sich nicht gegen Borger behaupten, der einen etwas glücklichen Start hatte und mit 8: 20 Punkten nach 25 Aufnahmen sein Limit erreichte. Reich blieb nur der undankbare 4. Platz in der Gesamtwertung.

Armin Kupfer dagegen spielte seine stärkste Partie und gewann nach 28 Aufnahmen mit 14:10 Punkten und sicherte sich den Titel.

Zweiter in der Gesamtwertung wurde Paul Bannasch und der dritte Platz ging an Bodo Fischer, der als Sportwart diese und die kommenden Vereinsmeisterschaften ausgearbeitet hat. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Zur Zeit läuft die Vereinsmeisterschaft in der Disziplin „Freie Partie“ und jeder, der einmal die Turnieratmosphäre schnuppern oder auch gerne mal die eigene Hand ans Queue legen möchte, ist herzlich eingeladen in unserem



Die drei Gewinner der diesjährigen Vereinsmeisterschaft erhielten ein Geschenk

Raum Barcelona, den wir mit der Dartabteilung teilen, einmal vorbeizuschauen. Montag, Mittwoch und Freitag von 16.00 bis 21.00 Uhr sollte immer jemand aus der Abteilung anzutreffen sein.

Boulekönigin und –könig erspielt

Die Mitglieder der Boule Abteilung unternahmen wieder ihre jährliche Fahrradtour. Das Wetter war den Boulern wohlgesonnen. Nachdem es morgens noch regnerisch war, setzte sich passend zum Tourbeginn um 13:00 Uhr die Sonne durch.

„Die Radtour war erstklassig vorbereitet vom Orga-Team Marianne und Walder Windemann sowie Jürgen Brahl“, freute sich Abteilungsleiter Heinz Achternkamp.

In diesem Jahr ging es Richtung Fichtenvenn, Riesenbeck, Bevergern, wo im Café Klosterhof eingekehrt wurde. Unterwegs wurden die „Boulekönigin“ und der „Boulekönig“ erspielt. Boulekönigin wurde Ursula Remmers und Boulekönig Günter Bauermann.

Über Rodde ging es zurück nach Rheine, wo die Radtour mit einem gemütlichen Essen im Landhotel Hopster beendet wurde.



Das Wetter sowie die Stimmung, passten zur gut organisierten Roudtour

Spannende Partien bis zum Schluss

Der Wettergott meinte es gut mit den Boule Spielern des TV Jahn-Rheine.

Entgegen der Vorhersage konnten alle Spiele der diesjährigen Clubmeisterschaft in der Doublette auf der

vereinseigenen Boule-Anlage trocken und sogar mit etwas Sonnenschein gespielt werden.

Es wurden fünf Runden nach dem Schweizer System gespielt.

Die Paarungen wurden im Vorfeld ausgelost. Bis zum letzten Spiel hatten noch mehrere Paarungen die Chance auf den ersten Platz und auch nach den fünf Spielrunden waren drei Mannschaften gleich stark.

Diese Mannschaften beendeten die fünf Spielrunden mit vier Siegen und einer Niederlage, so entschied das Punkteverhältnis über die Platzierungen.

Der dritten Platz ging am Ende des Tages an Ursula Remmers und Kaddour Abed, den zweiten Platz erreichten Peter Dette und Hermann Janning.

Den ersten Platz sicherten sich Günter Bauermann und Martina Laukemper.

„Bei guter Beteiligung und schönem Wetter war die Clubmeisterschaft wieder ein voller Erfolg“, freute sich Abteilungsleiter Heinz Achternkamp.



Nach spannenden Spielrunden wurden die Sieger und Siegerinnen geehrt



Ansprechpartner
Boule

Heinz Achternkamp
05971/6714
boule@tvjahn-rheine.de



Sport verbindet - One Team One Family



Cheerleading ist nicht nur ein Sport, sondern für viele unserer Sportler eine Lebenseinstellung

Man merkt es nicht nur an jedem Trainingstag, sondern auch bei den vielen Aktivitäten in der Freizeit. Sei es gemeinsames Grillen oder ein Besuch am

See, das Team hält zusammen und es sind einige Freundschaften entstanden. Um diesen Teamspirit nun weiter zu vertiefen und unser Motto „One

Team One Family“ zu leben, wurde von unserer Abteilungsleitung Deline Terhorst und Tanapong Wandee ein Spiritraining angesetzt. Hier soll beim gemeinsamen Zelten und verschiedenen Aktionen der Zusammenhalt gestärkt werden. Das ganze Team wartete gespannt auf den 13.07.2019 und freut sich auf die gemeinsame Erfahrung.

Dass nicht nur im Team Freundschaften entstehen können, sondern auch zwischen zwei Teams aus verschiedenen Städten, konnte man am Pfingstsonntag sehen.

An diesem Tag haben sich einige von uns Jurassics auf den Weg nach Hamburg gemacht, um mit unserem befreundeten Team von Galaxy Cheer gemeinsam zu trainieren. Aber nicht nur das. Da das Team im nächsten Jahr zu den Weltmeisterschaften nach Orlando fliegt und alle Kosten selber übernehmen muss, sind wir mit einer kleinen Spende vorbeigekommen.

Erfolgreicher Saisonabschluss - Red Devils auf Platz 3

Die Steeldartmannschaft des TV Jahn-Rheine beendete erfolgreich die laufende Saison in der 1. Münsterlandliga mit dem 3. Platz.

Über 18 Spieltage hat sich die Rheinenser Mannschaft in den vergangenen Monaten mit Teams aus dem ganzen Münsterland gemessen und teilweise hervorragend durchgesetzt. Das anfangs als Abstiegskandidat in die Saison gestartete Team konnte sich von Beginn an im oberen Tabellendrittel festsetzen. Dank spielstarker Neuzugänge konnten die Red Devils bis kurz vor Ende der Hinrunde sogar kurzfristig den ersten Tabellenplatz belegen. Im weiteren Verlauf mussten sich die „Reds“ lediglich den Top-teams aus Münster und Ochtrup geschlagen geben. Mit 16 High Scores, 11 Short Games und 6 High Finish gehen die Devils nun in die Sommerpause und dann in die Vorbereitung für die neue Saison 19/20. Die nun seit fünf Jahren bestehende Dartabteilung des TV Jahn-Rheine freut sich über die immer weiter steigende Beliebtheit ihrer Sportart. Die Mitgliederzahl wächst kontinuierlich und Abteilungs- und Teamleitung ist zuversichtlich, für die nächste Saison eine zweite Mann-



Die Red Devils freuen sich jederzeit über Verstärkung

schaft an den Start bringen zu können. Eine frisch renovierte und erweiterte Spielstätte mit vier Bordanlagen steht zur Verfügung. Die Red Devils freuen sich jederzeit über Verstärkung, ganz egal ob Neueinsteiger, „Keller-“ oder E-Darter.

Weitere Informationen zu den Trainingszeiten sind erhältlich auf der Vereinshomepage unter www.tvjahn-rheine.de.

Qualifikation für Kreisauswahl erreicht

Ende Juni ging es für die Judokas Sharona Strücker und Vanessa Pleskovskiy des TV Jahn-Rheine zum Bezirkseinladungsturnier Sparkassen Cup. Eingeladen waren hierzu unter anderem Vereine aus Enschede, Düsseldorf und Herford. Mehr als 300 Sportlerinnen und Sportler gingen an den Start. In der Kategorie U13 zeigte Sharona Strücker ihr Können. In der Gewichtsklasse -40kg musste sie sich in zwei Kämpfen geschlagen geben und erreichte so den 3. Platz. Vanessa Pleskovskiy (U15) musste eine Gewichtsklasse höher antreten (-48kg). Ihre Gegner waren stark, sodass es für sie am Ende für den 5. Platz reichte. Beide Judoka konnten sich mit ihren Leistungen für die Kreisauswahl in Herne qualifizieren. „Es war in der Halle sehr warm. Beide haben ihr Bestes gegeben“, freut sich Trainer Peter Friesen über die Ergebnisse.



Sharona Strücker (rechts) im Kampf

Kreisauswahl Steinfurt erkämpft sich Bronze

Insgesamt neun Kreisauswahlmannschaften mit einer gemischten Mädchen- und Jungenmannschaft aus den Judo-Bezirken Münster, Arnsberg und Detmold ermittelten in Herne den Sieger des Westfalen-Cups.

Direkt in der ersten Begegnung kamen die starken Judoka aus dem Kreis Recklinghausen. Die Rheinenser mussten sich mit 4:12 geschlagen geben. Die 4 Punkte erzielten Felix Teigeler, Sharona Strücker, Alvin Heidelmann und Lea-Marie Wallenhorst für die Mannschaft des Kreises Steinfurt.

Das nächste Team, dem sich die Judoka stellen mussten, war die Mannschaft aus dem Kreis Herford. Diese Begegnung wurde mit einem klaren 16:0 gewonnen. Die Punkte erzielten Sophia Eberhardt, Sven Manthey, Sharona Strücker, Felix Teigeler, Sophie Eifert, Alvin Heidelmann, Keiko Fehr, Timon Kaiser, Annika Jansen, Lennard Kleußer, Lea-Marie Wallenhorst, Johanna Burkhardt, Lukas Jerke, Malin Nieweler und Leonard Wittebrock.

Die dritte Begegnung gegen den Kreis Ostwestfalen ging wieder mit einem 11:5 an die Mannschaft des Kreises Steinfurt. Dadurch zog das Team als Zweitplatzierter seiner Gruppe ins



Kreisauswahl Steinfurt

Halbfinale ein. Punkte wurden hier von Mai Ho, Dovud Davlatov, Felix Teigeler, Alvin Heidelmann, Uzayr Davlatov, Lennard Kleußer, Lea-Marie Wallenhorst, Johanna Burkhardt, Lukas Jerke, Malin Nieweler und Leonard Wittebrock erzielt.

Jetzt ging es um den Einzug ins Finale. Hier wartete mit der Kreisauswahl aus Bochum-Ennepe ein harter Geg-

ner für den Kreis Steinfurt. Leider ging diese Begegnung mit einem 5:11 an die Mannschaft aus Bochum-Ennepe. Die 5 Punkte erreichten Sven Manthey, Sharona Strücker, Lea-Marie Wallenhorst, Lukas Jerke und Leonard Wittebrock.

Damit belegte die Kreisauswahl Steinfurt den hervorragenden 3. Platz und alle Beteiligten konnten mit den gezeigten Leistungen zufrieden sein.

Mannschaftsaufstellung weiblich:
 -36kg: Mai Ho und Sophie Eberhardt,
 -40kg: Sharona Strücker, -44kg: Sophie Eifert, -48kg: Keiko Fehr -52kg: Annika Jansen und Lea-Marie Wallenhorst -63kg: Johanna Burkhardt +63kg: Malin Nieweler und Alexia Kelsch

Mannschaftsaufstellung männlich:
 -34kg: Felix Teigeler, Sven Manthey, Dovud Davlatov und Louis Ramroth -40kg: Tom Nowak, Alvin Heidelmann und Timon Kaiser -43kg: Uzayr Davlatov -46kg: Lennard Kleußer und Finn Schnieders -50kg: Laurenz Albermann -55kg: Lukas Jerke +55kg: Leonard Wittebrock, Torben Moog und Philipp Klosterkamp.

Die Jugendabteilung stellt vor

Im Januar 2019 ist Henrik Deiters in den Jugendvorstand gestoßen. Er ist 17 Jahre alt und erfolgreich bei der U20 Mannschaft im Volleyball tätig.

Wie bist du auf uns aufmerksam geworden?

„Ich bin im Januar bei der Glühwein- hütten- Aktion auf den Jugendvorstand gestoßen. Da ich mich selbst gerne mit Aufgaben wie planen und gestalten beschäftige, bin ich einfach auf ein Vorstandsmitglied zugegangen und habe mich informiert.“

Was hat dich dazu bewogen im Jugendvorstand tätig zu werden?

„Zunächst die Arbeit in einer Gruppe, wo man selbst Hand anlegen, mitplanen und etwas bewirken kann. Danach die Freude an der Arbeit mit Jugendlichen und diese in ihren Vorhaben in verschiedenen Abteilungen zu unterstützen.“

Was möchtest du interessierten Jugendlichen mit auf den Weg geben?

„Wenn es euch auch wie mir geht und ihr gerne Projekte plant, gestaltet und durchführt, es euch am Herzen liegt, die Jugend zusammen zu bringen, oder ihr einfach Freude an der Teamarbeit habt, sprecht uns einfach an. Ihr seid herzlich Willkommen.“



Riesentandem-Tour der Jugend

Der Jugendvorstand lud alle Jugendvertreter aus den Abteilungen zu einer Riesentandem-Tour ein. Am 11.05.19 ging es für 13 Jugendliche und junge Erwachsene mit dem Riesentandem Richtung Torfmoorsee. Nach den ersten 500m war klar, dass die Tour doch etwas anstrengender wird als angenommen. Doch da alle fit sind, war das kein Problem. Außerdem waren kühle Getränke und eine kleine Stärkung mit an Bord. Am Torfmoorsee wurde eine große Pause eingelegt. Danach ging es mit neuer Kraft weiter Richtung Bevergern. Der Halt an der Eisdiele durfte bei dem warmen Wetter natürlich nicht fehlen. Während der Tour war viel Zeit, um entspannt über aktuelle Themen zu quatschen und sich auszutauschen. Nach ca. 4 Stunden Fahrt wurde wieder der TV Jahn angefahren. Dort ließ man den Tag mit Pizza- brötchen ausklingen. Alle Beteiligten waren sich einig, dass so eine Tour wiederholungsbedürftig ist.



Die Tandemtour kam bei den Jugendlichen gut an

ESTRICH

BODENBELÄGE

PARKETT



Faszination Boden

Holthaus GmbH & Co.KG
Morsestr. 5, 48432 Rheine
Telefon 05971 86070
www.holthaus-rheine.de



Kennt ihr schon...

... unseren Instagram-Account? Hier berichten wir regelmäßig von neuen Aktionen, Veranstaltungen oder Sportangeboten. Einfach folgen und immer informiert sein!



tv_jahn_1885

Gute Stimmung beim 5. Lehrgang

Zum fünften Mal in Folge richteten unsere Karate-ka einen Lehrgang zu Fronleichnam aus. Insgesamt nahmen 112 Karate-ka teil, da einige sich nur für ein oder zwei Tage angemeldet hatten, blieb die Teilnehmerzahl pro Tag knapp unter 100.

Jeder Teilnehmer hatte die Möglichkeit an bis zu fünf Trainingseinheiten pro Tag teilzunehmen, die nach Leistungsgruppen unterteilt in 3 Sporthallen unseres Sportparks angeboten wurden.

Für den Blick über den Tellerrand war Jan Beißner zu ständig. Er ist Landestrainer U 21 und Senioren im nordrheinwestfälischen Jiu-Jitsu Verband und Träger des 4. Dan. Mit seiner Tochter Biana, amtierende deutsche Meisterin und Vizeweltmeisterin, zeigte er eindrucksvoll wie ein Angreifer mit Hebeln und Haltegriffen unter Kontrolle gebracht werden kann. Einige dieser Techniken kommen im Goju-Ryu Karate-Do auch vor. Da sie aber nicht ständig intensiv geübt werden, konnten die beiden viele Tipps geben und beim Üben mit einer besonderen Leichtigkeit in der Anwendung überraschen. Unter dem Fachbegriff „Takedowns“ vermittelten sie wie man jemanden kontrolliert zu Boden bringen und von erneuten Angriffen abhalten kann und im „Situationstraining“ wurden Abwehrtechniken aus der Bodenlage und im Stand geübt.

Mit einer speziellen Art des „Kakie“, oder auch „klebende Hände“ genannt, vermittelte Prof. Dr. Reingard Zimmer in zwei Trainingseinheiten eine Spezi-



Klebende Hände - eine spezielle Art des Kakie

alität des Goju-Ryu, die nicht automatisch erwartet wird, wenn von Karate die Rede ist. Sie ist Trägerin des 5. Dan Karate und des 1. Dan Kyusho Jitsu und hat sich besonders intensiv mit den weichen Elementen des Goju-Ryu (Go=hart Ju=weich) beschäftigt. In ihrer dritten Trainingseinheit ging es dann um Atmung und Ki (die innere Kraft) im Karate.

Klaus Mergel, 5. Dan aus Seelze, der keinen der bisherigen Lehrgänge ausgelassen hat, war der Bitte auch drei Trainingseinheiten zu übernehmen gern nachgekommen. Er unterrichtete Übungsreihen von der Grundschule bis zum sportlichen Kampf mit der besonderen Beachtung von Körperspannung und Atmung. In seiner zweiten Trainingseinheit zeigte er Anwendungsbeispiele aus der Kata Gekisai (Kata = festgelegter Technikablauf, auch als Schlüssel der Stilrichtung bezeichnet) auf. Am dritten Lehrgangstag unterstützte ihn dann Barbara Re-

mer, 4. Dan, mit der er seit einiger Zeit einen besonderen Drill für die im Dan-Prüfungsprogramm enthaltene Kata „Kururunfa“ trainiert. Gemeinsam demonstrierten sie die Ausführung und führten die erfahrenen Teilnehmer, die diese Spezialität aber nicht so gut kennen, an diese Übungsform heran. In den Trainingsangeboten des Trainerteams des TV Jahn spiegelte sich die Vielseitigkeit des Goju-Ryu Karate-Do. Verschiedene Kata und deren Anwendungsmöglichkeiten wurden ebenso vermittelt wie Partnerformen und die Weiterentwicklung zum freien Kampf und zur Selbstverteidigung. Distanzübungen, Dreierkombinationen, Selbstverteidigung mit Kurzstock und offener Hand, angewandte Fallschule und Sturzprophylaxe wurden abwechslungsreich trainiert. Das dabei auch Poolnudeln zum Einsatz kommen und Hip Hop auf Karate trifft, hätten die Teilnehmer nicht unbedingt erwartet. Für die Kinder der Karate-Abteilung und deren Eltern gab zwei spezielle Trainingsangebote und eine Einladung zu einem Gedankenaustausch bei einer kleinen Stärkung.

Gern angenommen wurde auch das Angebot unter fachlicher Anleitung Bogeschießen zu erproben. Wie in den Vorjahren hatten die Übungsleiter der Bogenschieß-Abteilung ihre Unterstützung angeboten.

Das Wichtigste im Rückblick ist aber die Freude über eine gelungene Veranstaltung, ein hochmotiviertes Organisationsteam, Gäste, die zu einem familiär-freundschaftlichen Verlauf beitrugen und die Vorfreude auf den Lehrgang im nächsten Jahr.

Ausflug zu Robby Robbe



Im Mai unternahmen die Übungsleiter des Kindertrainings der Karate-Abteilung mit 28 Kindern einen Ausflug nach Robby Robbe. Die Kinder hatten viel Spaß und konnten sich nach Herzenslust austoben. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt und die Zeit verging wie im Flug.

Trotz technischer Probleme nicht aus der Ruhe gebracht

Am 07.07.2019 um 14:00Uhr war der große Tag für die kleinen Sportler der Abteilung Kickboxen/Grappling. Sie konnten endlich zeigen wie groß sie sind. Das wochenlange Training hatte sich ausgezahlt, als sie nach ihrer Darbietung der Familiade mit einem großen Applaus die Bühne verließen. Aber von vorne...

Um 13.00 Uhr trafen sich die Kinder unter der Leitung des Trainers André Schug und seiner Übungsleiterin Pia Wahlbring, sowie den Übungsleiterhelferinnen Julia Vogel und Gloria Schug, um noch Details zu besprechen. Startklar und voll motiviert gingen die kleinen Fighter zur Bühne und warteten auf die Musik, um die Bühne zu betreten. „Leider gab es ein techni-



Die Kinder zeigten trotz technischer Probleme eine tolle Darbietung

sches Problem und so musste ich den Eltern und Zuschauern erklären, dass wir unsere einstudierte Choreogra-

phie leider nicht aufführen können“, erzählt Schug.

Die Nervosität stieg beim Trainer, aber nicht bei den Kindern. Sie nahmen ihre Positionen ein und führten ihre einstudierte Übungen vor. Sequenzen vom Aufwärmen, Box- und Schlagtechniken bis hin zu Partnerübungen wurden gezeigt. Abschließend wurde sich standesgemäß verabschiedet und durch ein Shake-Hands wurde die Bühne unter einem großen Applaus verlassen. Nach der Vorführung hatten sich alle nochmals aufgestellt, damit die stolzen Eltern und Freunde Bilder machen konnten.



Nach dem Auftritt wurde der Trainer zur Lilli Fee

Was der Trainer zu diesem Zeitpunkt nicht wusste – die Kinder hatten sich mit Hilfe einiger Eltern eine Racheaktion für ihn ausgedacht. Dieses war längst zu einem Ritual geworden. Nach der letzten Familiade wurde der Trainer mit Wasserpistolen etc. nass gemacht. Diese Racheaktion toppte aber die letztere.

„Meine Helferin Julia übergab mir eine Tüte mit Kleidung, die ich anziehen sollte“, so Schug.

Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: Trainer Schug verwandelte sich in Trainer Lilli Fee!

Nicht, dass dieses Strafe schon ausreichte, so wurde er noch mit über 100 Wasserbomben beschmissen und musste als erstes seine Gruppe durch alle Zuschauer der Familiade zur Halle anführen.

Zum Abschluss sagte der Abteilungsleiter und Trainer: „Ich bin mega stolz auf euch und danke an die Eltern, dass sie mir das Vertrauen schenken, ihre Kinder trainieren zu dürfen!“

BÜRO

BEDARF

Nutzen Sie Ihre Zeit,
suchen Sie nicht lange.
Bei uns finden Sie
kompetente Beratung für

- Bürotechnik
- Büro- und Schulbedarf
- Büromöbel

Alles für's Büro

HAVES

Das aktuelle Büro

48282 Emsdetten
Frauenstraße 15/23
Tel. 0 25 72-9 51 03-0
Fax 0 25 72-9 51 03-30
haves@haves.de

48565 Steinfurt
Lechtestraße 3
Tel. 0 25 52-40 68
Fax 0 25 52-6 21 64
info@haves.de

48429 Rheine
Friedrich-Ebert-Ring 177-179
Tel. 0 59 71-6 44 30
Fax 0 59 71-8 79 41
info@papierhaus-klumps.de

PAPIERHAUS KLUMPS

Vom Quereinstieg zu den Deutschen Meisterschaften

Im Herbst 2017 stieß Jan-Luca Fröse zu den Leichtathleten des TV Jahn-Rheine. Er war seinem Sportlehrer im Schulsport durch weite Sprünge aufgefallen und sollte sein Talent bei Martin Lange als seinem neuen Trainer schulen lassen. Bereits bei seinem ersten Wettkampf im September gewann er deutlich mit 5,72 m in der Altersklasse M 15 und stellte den ersten Vereinsrekord auf.

Wenige Wochen später verpasste er mit 5,90 m nur knapp die 6 m-Marke, verbesserte den Vereinsrekord aber noch einmal. Die Weiten reichten aus, um sich erstmals für die westfälischen Meisterschaften in der Halle zu qualifizieren.

Diese fanden im Januar 2018 in der Helmut-Körnig-Halle in Dortmund statt. Dort gelang ihm dann der Sprung über die 6 m-Marke. Mit 6,22 m wurde er knapp geschlagen westfälischer Vizemeister.

Es folgte ein achter Platz bei den NRW-Hallenmeisterschaften, hier fehlte die Kraft nach einer langen Hallensaison.

Nach einer längeren Weitsprungpause bedingt durch eine Verletzung konnte er dann doch noch bei den westfälischen Jugendmeisterschaften im heimischen Jahnstadion starten. Mit 6,05 m belegte er Platz 5, die Routine nach der Pause fehlte einfach noch. In der folgenden Hallensaison im Winter 2018/19 ging es dann wieder nach oben.

Im Dezember startete er beim Hallensportfest in der Kreissporthalle in Ibbenbüren und sprang 6,18 m weit. Bei den Kreismeisterschaften im Januar 2019 steigerte er sich auf 6,35 m und sicherte sich damit den Titel. Die westfälischen Hallenmeisterschaften fanden wieder in Dortmund statt. Diesmal ließ er sich den Titel nicht nehmen. Hier setzte er noch einen darauf und wurde mit 6,44 m erstmals Westfalenmeister. Die NRW-Hallenmeisterschaften musste er wegen einer Schulveranstaltung leider ausfallen lassen.

Die Freiluftsaison begann dann mit 6,40 m und dem Kreismeistertitel bei den Kreismeisterschaften im Jahnstadion. Bei den Münsterlandmeisterschaften, die ebenfalls in Rheine stattfanden, waren es dann schon 6,48 m und wieder ein Titel für seine Sammlung.

Bei dem Schulwettkampf „Jugend trainiert für Olympia“ ging Jan-Luca für das Gymnasium Dionysianum an den Start. Hier hatte er dann seinen besten Wettkampf, den er bis dahin abgeliefert hatte. Als neue Bestleistung konnte er 6,81 m für sich verbuchen und bescherte der Schule viele Punkte für die Mannschaftswertung. Mit dieser Leistung übersprang er die Norm für die Deutschen Meisterschaften Ende Juli in Ulm und verbesserte den Vereinsrekord in der männlichen Jugend U 18.

Die nächste große Meisterschaft waren die NRW-Meisterschaften Ende

Juni in Duisburg. Hier sprang er 6,50 m weit und führte lange Zeit. Im letzten Sprung musste sich aber knapp geschlagen geben und wurde Vize-NRW-Meister.

Bei den westfälischen Meisterschaften Anfang Juli in Bochum-Wattenscheid drehte Jan-Luca dann den Spieß um. Mit neuer Bestleistung von 6,85 m untermauerte er seine gute Leistung und gewann diesmal den Westfalenmeistertitel. Gleichzeitig stellte er mit der



Neue Bestleistung bei den Westfälischen Meisterschaften in Wattenscheid

Weite auch den 37 Jahre alten Kreisrekord ein und verbesserte den Vereinsrekord noch einmal.

In den kommenden Wochen wird er sich nun mit seinem Trainer Martin Lange gezielt auf den Saisonhöhepunkt, die Deutschen Meisterschaften, vorbereiten. Beide hoffen, dass in Ulm die 7 m-Marke geknackt werden kann, um auch dort eine gute Platzierung zu erreichen.



wohnen-in-rheine.de

*Mieten, Kaufen, Verwalten
Drei starke Partner an Ihrer Seite!*

**Bonifatiusstraße 397, 48432 Rheine
Tel. 05971 97210**

Sporthelfer-Lehrgang

Die Sportler der Schwimmabteilung Julia Lechte, Johannes Lühn, Christina Mersch, Franka Mersch, Jenna Wortmann und Jule Rolf nahmen an zwei Wochenenden jeweils von freitags bis sonntags am Sporthelfer-Lehrgang des Vereins teil.

Während des Lehrgangs lernten sie viele verschiedene Sportarten kennen und wurden an die Organisation von Spielen herangeführt. Weiter wurde ihnen aufgezeigt wie eine Übungsstunde aufgebaut ist.



Weitere Themen waren die Planung von sportlichen Aktivitäten in Schule und Verein und Sicherheit im Sport. Damit die Sportler ihre Sporthelferurkunde (einige haben sie vielleicht schon) endlich empfangen können, müssen sie noch 12 Hospitationsstunden in mindestens drei verschiedenen Sportarten leisten.

Der Sporthelferausweis wird für das Basismodul für die Ausbildung zum Übungsleiter C-Lizenz anerkannt.

Heimische Kulisse lässt Leistungen steigen

Mitte Juni starteten die Schwimmer des TV Jahn-Rheine im heimischen Freibad beim 26. Internationalen Freistiltreffen.

Das Teilnehmerfeld war in allen Jahrgängen sehr groß und neben bekannter Konkurrenz aus dem Münsterland und zusätzlich mit Schwimmern von Vereinen aus Niedersachsen und den Niederlanden besetzt.

Die 29 Wettkampfschwimmer des TV Jahn-Rheine betraten insgesamt 156 Mal die Startbrücke um die verschiedenen Schwimmlagen und –strecken zu absolvieren. Neben 80 persönlichen Bestzeiten und einigen geknackten Bezirkszeiten wurden zehn Gold-, sechs Silber- und zehn Bronzemedailen gewonnen.

Die drei Wertungsklassen auf der 200 Meter Strecken waren sehr weit gefächert, so dass die Jahrgänge 2009 – 2006, 2005 – 2002, 2001 und älter zusammen gewertet wurden und somit die Konkurrenz enorm groß für die Schwimmer war. Die Wertung auf



Die Wettkampf-Mannschaft des TV Jahn

den 100 Meter Distanzen wurde dagegen in den Jahrgängen 2006 – 2011 jahrgangsweise und dann 2004/2005, 2002/2003, 2001 und älter gewertet. Sein Wettkampf- und Freibad-Debüt hatte Julian Piffko (Jg. 2010). Hannah Sophie Piffko (Jg. 2006), Jan Upsing (Jg. 2006), Jenna Wortmann (Jg. 2004), Julia Lechte (Jg. 2005), Katrin Hoischen (Jg. 2000), Louisa Hakenbrock (Jg. 2006), Maja Hufschmidt (Jg. 2003), Marie-Sophie Murdfield (Jg. 1998), Philipp Lechte (Jg. 2009), Tom Roß (Jg. 2006), sowie Susan Berlinger (Jg. 1999) standen allesamt auf

dem Treppchen.

Trainer Thorsten Roß wollte in diesem Jahr mal wissen ob er bei dem Niveau noch mithalten kann – ja er kann und durfte sich gleich über drei erste Plätze und Goldmedaillen freuen.

Es sind aber nicht immer nur die Medaillen, oder die vorderen Platzierungen die Schwimmer und Trainer glücklich machen, sondern wenn die Sportler ihr Bestes gegeben und am Ende eine neue Bestzeit erreicht haben, verdient dieses genauso Anerkennung. Dieses Ziel erreichten vor heimischer Kulisse mehrmals Anton Frie (Jg. 2009), Cara Saalfeld (Jg. 2008), Franka Mersch (Jg. 2004), Hannah Lühn (Jg. 2008), Jette Richter (Jg. 2008), Johannes Lühn (Jg. 2005), Jule Rolf (Jg. 2003), Kimberly Knapke (Jg. 2000), Lea Roß (Jg. 1998), Leon Baumbach (Jg. 2003), Leonie Lechte (Jg. 2003), Meiko Wortmann (Jg. 2007), Michael Harder (Jg. 1999), Nick Baumbach (Jg. 2004), Pia Lühn (Jg. 2003) und Thilo Hertel (Jg. 2001).



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.vrst.de

VR-Bank
Kreis Steinfurt eG



jahn
TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

Erste Seniorenvertretung beim Sommerfest gewählt

Am 10. Juli wurde ein gemütliches Sommerfest für die Vereinssenioren des TV Jahn-Rheine veranstaltet. Die Feier fand in großer Runde in der kurz vor dem Umbau stehenden Tennishalle 1 statt. Bei reichlich Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken wurden zahlreiche Gespräche geführt. Die Tanzgruppe „Seitschwung“ sorgte für musikalische und rhythmische Unterhaltung, so dass insgesamt von einem sehr harmonischen Nachmittag gesprochen werden kann. Zudem bot Tanzlehrerin Claudina Kespohl eine Mitmachaktion im „Line Dance“ an.

Auf dem Programm stand die erste Wahl der neuen Seniorenvertretung des Vereins. Bisher gab es beim TV Jahn-Rheine eine Seniorengemeinschaft, die als eigenständige Abteilung Programme für ihre Mitglieder entworfen und durchgeführt hat. Ab sofort soll die Seniorenvertretung, die abteilungsübergreifend alle Mitglieder ab 60 Jahren vertritt, diese und weitere Aufgaben übernehmen. Die neue Seniorenvertretung besteht aus Werner Huckriede (Seniorenleiter), Rita Töller, Werner Zenkert, Marlies Labjon und Annette Schipmann. „Wer Interesse und Lust hat, sich ein-



v.l. Udo Bonk, Werner Zenkert, Ralf Kamp, Rita Töller (vorne), Annette Schipmann, Marlies Labjon und Werner Huckriede

zubringen und Teil der Seniorenvertretung zu werden, kann sich gerne melden“, betont Martin Möhring. Alle zwei Jahre werden neue Vertreter von den Senioren gewählt.

Radfahren und Kartenspielen

Senioren unseres Vereins treffen sich an jedem Mittwoch um 14.30 Uhr im Sportpark. Im wöchentlichen Wechsel finden Radtouren (im Sommer) oder Wanderungen (im Winter) und Kartenspielnachmittage statt. Nach den Som-

merferien geht es am 28.8. mit einer Radtour los. Am 4.9. findet der erste Kartenspielnachmittag statt. Danach erfolgt ein regelmäßiger Wechsel. Interessenten sind jederzeit willkommen.

Herbert Schmees-Rohr Deutscher Meister

Bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Minden am Pfingstwochenende wurde Herbert Schmees-Rohr vom TV Jahn-Rheine Deutscher Meister im Volleyball. „In der Altersklasse Ü69 muss man in diesem Jahr 70 Jahre alt sein oder werden, oder auch älter“, erklärt Schmees-Rohr. Wie auch in den vergangenen Jahren unterstützte er bei dem Turnier die Solinger Volleys.

In der ersten Begegnung am Samstag spielte die Mannschaft gegen SV Berlin-Buch und dem Walddorfer SV aus Hamburg. Beide Spiele gingen mit 2:0 Sätzen an Solingen. Am Sonntag war der erste Gegner die Mannschaft des TSV Herbrechtingen. Auch hier gewann Solingen. Anschließend spielte TSG Backnang gegen die Hamburger und auch Backnang gewann dieses Spiel mit 2:1.

Es stand ein spannendes Endspiel an, denn TSG Backnang hatte ebenfalls beide Spiele im Vorfeld gewonnen. Gleich im 1. Satz legten die Solinger mit sehr präzisen Aufschlägen und



Die Deutschen Meister der Senioren Ü69

tollen Angriffen los und der Gegner war dem nicht gewachsen. Mit 25:17 ging der Satz klar nach Solingen. Im 2. Satz wurde es noch deutlicher und so gewannen die Solinger dieses Spiel auch mit 2:0. Sie konnten sich damit den Titel Deutscher Meister der Senioren Ü69 sichern.

Die Siegerehrung fand im Anschluss in der Kampa-Halle in Minden mit allen teilnehmenden Mannschaften (113 Mannschaften mit über 1500 Spielerinnen und Spielern) statt. Die ersten drei Platzierten erhielten sowohl die entsprechenden Medaillen,

als auch für die Mannschaft den Mindener Buttjer. Ein toller Erfolg für den Rheinenser Herbert Schmees-Rohr, der seit 2014 schon für die Solinger spielt, über den Kontakt von Johannes Reckermann, Vater von Jonas, dessen Schwiegervater auch in der Mannschaft spielt.



Herbert Schmees-Rohr mit der Trophäe, dem Mindener Buttjer

Show der Leistungsgruppen war voller Erfolg

Sieben verschiedene Tanzrichtungen bietet die Tanzabteilung des TV Jahn-Rheine derzeit für ihre ca. 800 Mitglieder an. Besonders talentierte Tänzerinnen und Tänzer haben die Möglichkeit in den Leistungsgruppen des Vereins zu tanzen. Diese nehmen an Wettkämpfen und Meisterschaften teil.

Zum Abschluss der erfolgreichen Wettkampfsaison 2018/2019 hat die Tanzabteilung eine Tanzshow organisiert. „Da die Meisterschaften in ganz Deutschland stattfinden, haben die Familien und Freunde nicht immer die Möglichkeit mitzureisen. Nun konnten sie direkt vor Ort sehen, was ihre Schützlinge in den letzten Wochen und Monaten gelernt haben“, erzählt Lisa Azevedo, Leiterin der Tanzabteilung.

Ca. 350 Gäste versammelten sich in der Tennishalle zur Show. Eröffnet wurde diese mit einem Solo-Auftritt von Tänzerin Merle Zeise. Sie präsentierte eine gymnastische Choreographie, die Teil ihrer Prüfung in ihrem Sportstudium war.

Die vier Leistungsgruppen Make 'em rise, Make 'em rock, Make 'em stare und Make 'em proud zeigten ihre Choreos aus der vergangenen Sai-

son. Zudem trat das Duo bestehend aus Das Duo Xenia Schwenk und Lisa Egbers auf. Sie wollten dem Publikum ihre selbst einstudierte Choreografie ebenfalls nicht vorenthalten. Auch Trainer Henry der Tanzschule Knaut hat sein Können unter Beweis gestellt und dafür tosenden Applaus bekommen.

Für eine große Überraschung sorgte der Auftritt der Gruppe „Youngstars“. Diese löst sich nach über 10 Jahren nach den Sommerferien auf und zeigte zum Abschied einen Mix aus verschiedenen Tänzen der letzten Jahre.

„Die Mädchen sind nun in dem Alter, wo sie mit einer Ausbildung oder einem Studium anfangen“, erklärt Trainerin Frauke Lunkwitz.

Zum krönenden Abschluss des Abends hatten die vier Leistungsgruppen eine gemeinsame „Production“ einstudiert. Alle Choreografien wurden zu einem großen Tanz zusammengefügt. „Insgesamt standen heute Abend ca. 72 Tänzerinnen und Tänzer im Alter von 8-23 Jahren auf der Bühne. Die Resonanz des Publikums war mehr als positiv“, schließt Lisa Azevedo zufrieden ab.



Die erste Tanzshow der Leistungsgruppen war ein voller Erfolg

Breakdance Gruppe jetzt inklusiv

Die Tanzabteilung des TV Jahn-Rheine wächst stetig. Das Team rund um Fachbereichsleiterin Lisa Azevedo hat sich das Ziel gesetzt, möglichst vielen Kindern diese Sportart näher zu bringen – unabhängig von finanziellen, körperlichen oder geistigen Voraus-

setzungen.

„Breakdance ist ein ideales Angebot, um Kindern mit und ohne Behinderung gemeinsame Erlebnisse zu ermöglichen“, so Azevedo. So wurde kurzerhand eine neue inklusive Breakdance Gruppe eingerichtet. Geleitet

wird diese vom erfahrenen und gut ausgebildeten Übungsleiter Nils Völker. „Er hat bereits sehr viele positive Erfahrungen mit inklusiven Gruppen gesammelt. Zum Beispiel hat er mit einer Gruppe aus Ibbenbüren im vergangenen Jahr den 1. Platz beim DAK Contest in NRW erreicht“, erklärt Azevedo.

Das neue Tanzangebot richtet sich an Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren. Trainiert wird ab sofort freitags, von 16.00-17.30 Uhr, in der Halle London im SportPARK an der Germanenallee. Interessierte Kinder können das Angebot kostenlos und unverbindlich einen Monat lang testen.



Dance Contest 2019

Samstag, 23.11.2019
Kopernikus Sporthalle

Westfalenmeister-Titel erkämpft

Nachdem die Tennis-Damen 65+ des TV Jahn mit drei überzeugenden 6:0 Siegen gegen die Mannschaften aus Schwerte, Buer und Bochum-Werne einen äußerst erfolgreichen Start in die Sandplatz-Saison 2019 hingelegt hatten, gaben sie auch in den darauf folgenden Spielbegegnungen weiter Gas.

Am 4. Spieltag empfing das Jahn-Team den TC Neuenrade. Dieser Begegnung sah man mit Spannung entgegen, denn Neuenrade hatte bisher ebenfalls alle Spiele gewonnen. Entsprechend eng gestaltete sich dann auch der Spielverlauf. 2 Punkte für Rheine erkämpften sich Resi Niemann und Hannelore Schmidt-Burkart (Pos. 1 und 4). An den Pos. 2 und 3 mussten Barbara Menge und Erika Schindler ihre Punkte den Gegnerinnen überlassen, sodass die Doppel die Entscheidung bringen mussten. Hier stellten die Jahn-Damen abermals ihre Doppelstärke unter Beweis und fuhren beide Punkte zum 4:2-Sieg ein.

Am fünften Spieltag begrüßte der TV Jahn den TC Grün-Weiß Pelkum. Resi Niemann, Erika Schindler und Hannelore Schmidt-Burkart gewannen ihre Spiele. Barbara Menge verletzte sich leider zum Ende des 1. Satzes und



v.l.: stehend Hannelore Schmidt-Burkart, Christa Beveburg, Rita Töller, Barbara Menge kniend Doris Fennenkötter, Erika Schindler, Resi Niemann

musste danach aufgeben, sodass es 3:1 nach den Einzeln stand. Da aus Verletzungsgründen auch keine Ersatzspielerin für Barbara Menge zur Verfügung stand, konnte anschließend nur noch 1 Doppel gespielt werden, welches Resi Niemann/Erika Schindler klar gewannen, sodass Jahn einen 4:2-Erfolg für sich verbuchen konnte.

Am letzten Spieltag begrüßte man die Damen der Sport-Union Annen. Resi Niemann, Barbara Menge und Erika

Schindler überzeugten mit jeweils klaren Siegen. An Pos. 4 verlor Hannelore Schmidt-Burkart knapp im Match-Tiebreak. In den Doppeln behielten die Jahn-Damen aber die Oberhand und die Partie ging 5:1 für den Jahn aus.

Mit 6 Siegen in 6 Spielbegegnungen haben sich die Jahn-Damen den Westfalenmeister-Titel erkämpft und können gleichzeitig den Aufstieg in die für die Altersklasse 65+ neu gegründete Regionalliga feiern.

Resümee der Sommersaison der Tennisjugend

In der diesjährigen Sommersaison konnten insgesamt vier Mannschaften der Tennisjugend an den Mannschaftsspielen des Westfälischen Tennisverbandes teilnehmen.

Bei der jüngsten Mannschaft handelt es sich um die Junioren U12, welche zum ersten Mal in der Kreisklasse an dem Wettbewerb teilgenommen hat. Für den TV Jahn haben Simon Gert, Justus Lenzing, und Luis Zahn aufgeschlagen. Die Jungs haben insgesamt je einmal gewonnen, unentschieden gespielt und verloren. Daher haben sie die Saison auf dem dritten Tabellenplatz abgeschlossen.

Ebenfalls ihre erste offizielle Saison spielten Johanna Ungrun, Lilly Dyck, Elea Hermes und Amy Schlienkamp in der Juniorinnen U15. Auch sie starteten in der Kreisklasse. In ihren Spielen haben die Mädchen einen Sieg, ein Unentschieden und zwei verlorene Spiele zu verzeichnen. Die Mannschaft beendet die Saison ebenfalls auf dem dritten Tabellenplatz.

In der begegnungsreichsten Klasse starteten die U15 Junioren. Dort schlugen die Spieler Matthias Wehm-schulte, Jan Lenzing, Jarno Raatgering, Matthias Braam und Linus Lürwer für die Tennisabteilung auf. Aufgrund ihrer bisher guten Bilanz von vier Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage stehen die Jungs aktuell auf dem zweiten Tabellenplatz der Kreisklasse. Ihr letztes Spiel gegen den TC Grün Weiß Mesum steht noch aus. Der Trainer Tobias Gruschka hebt bei dieser Mannschaft ganz besonders den guten Teamgeist der einzelnen Spieler hervor, da die erfahreneren Spieler sich gerne dazu bereit erklärt haben, ihre Stammpplätze für einzelne Spiele zu verlassen, damit auch unerfahrene Spieler die Möglichkeit haben, in den Wettbewerb einzusteigen und Erfahrungen zu sammeln.

Die älteste Mannschaft im Jugendbereich wurde von Jost van Schoonhoven, Moritz Röpke und Erik Veltmann gestellt. Die sehr erfahrenen Turnier-

spieler traten in der Kreisklasse an. Hier erzielten die Spieler durch insgesamt drei Siege und eine Niederlage den zweiten Tabellenplatz. Für Moritz Röpke und Jost van Schoonhoven ist es die letzte Saison in der U18, da sie aus Altersgründen ausscheiden. Sie werden jedoch weiterhin für den TV Jahn im Seniorenbereich spielen.

Alles in allem ist das gesamte Trainerteam der Tennisabteilung mit den Leistungen der Jugendlichen sehr zufrieden. Die Jugendwarte Tobias Gruschka und Florian Bauma möchten sich an dieser Stelle bei allen Spielern, Eltern, Betreuern und Trainern bedanken, die erst mit ihrem Engagement diese guten Leistungen möglich gemacht haben. Ebenfalls möchten sie an dieser Stelle auf die diesjährigen Jugend Clubmeisterschaften hinweisen, welche am 01.09 (Ausweichtermin 15.09) auf der heimischen Anlage stattfinden werden. Nähere Informationen dazu können in Kürze den Flyern entnommen werden.

Tauchabteilung beteiligt sich am Tauchertag des VDST

Am Wochenende des 22. Juni fand der achte TAUCHERTAG des Verbandes Deutscher Sporttaucher (VDST) statt. Unter dem Motto „Deutschland taucht was“ öffneten engagierte Tauchsportvereine bundesweit ihre Vereinsheime, Schwimmbäder oder begaben sich an den nächsten See. Wie auch in den vergangenen Jahren gab es dabei einiges zu entdecken, denn die Gäste waren zu besonderen Mitmachaktionen eingeladen. Am meisten nachgefragt war das kostenfreie Schnuppertauchen. Deutschlandweit waren knapp 2.500 Interessierte bei der VDST-Familie zu Gast. Auch die Tauchabteilung des TV Jahn-Rheine hat in Kooperation mit der



Vor dem Tauchen gab es eine theoretische Einweisung

Tauchgemeinschaft Lingen (TGL), wie auch schon im letzten Jahr, zum kostenlosen Schnuppertauchen in das Freibad Rheine eingeladen. In Abstimmung mit der Rheiner Bäder GmbH wurde hierfür an diesem Tag das Sprungturmbecken zum Tauchbecken umfunktioniert. Dieser Einladung folgten in Rheine knapp 20 interessierte „Schnuppertaucher“ aus Rheine und Umgebung. Nach einem kurzen Check-In wurden



Strahlende Gesichter gab es nach dem ersten Tauchgang der Schnuppertaucher

die Taucher an das Team am Beckenrand übergeben. Hier erfolgte in gewohnt routinierter Weise durch das Team von erfahrenen Tauchern eine kurze theoretische Einweisung in das

Tauchgerät, sowie die wichtigsten Sicherheitsregeln.

Dann wurde es spannend, denn die Taucher wurden an die erfahrenen Trainer übergeben.

Einigen Schnuppertauchern stand die Anspannung hinsichtlich des bevorstehenden Abenteuers mit dem unbekannten Element ins Gesicht geschrieben, doch mit den bestens ausgebildeten Trainern und Tauchlehrern konnten alle Schnuppertaucher sicher Unterwasser geführt werden. Nach einer kurzen Gewöhnungsphase konnten die Teilnehmer dann die Leichtigkeit der Schwerelosigkeit unter Wasser mit allen Sinnen erfahren. Nach dem Tauchgang zeigten sich durchweg alle Taucher begeistert von dieser Erfahrung und die Tauchlehrer und Helfer wurden mit vor Freude strahlenden Gesichtern belohnt.

Für den einen oder anderen Schnuppertaucher war das sicher der Auftakt in einen Sport, der alleine auf Grund seiner Einzigartigkeit dafür prädestiniert ist, echte Begeisterung bei den Teilnehmern auszulösen.

Weitere Infos können unter tauchen@tvjahn-rheine.de erfragt werden.

Starke Hinrunde der Rheine Rockets

Die Hinrunde ist beendet, die Tischfußballer des TV Jahn-Rheine belegen derzeit einen hervorragenden 2. Platz in der Tabelle der Kreisliga D.

Dank einer exzellenten Mannschaftsleistung stehen acht von neun gewonnenen Begegnungen und somit 16 Punkte auf der Haben-Seite. Lediglich eine Niederlage gegen die starke 8. Mannschaft der Schovelkoten aus Münster, die mit einer Bilanz von neun Siegen mit zwei Punkten Vorsprung die Tabelle anführen, trübt den Gesamteindruck. Zwar ging die Begegnung in Summe mit 1:7 deutlich an die Münsteraner, aber der Schein trügt, sind doch die Hälfte der Spiele über drei Sätze gegangen. „Mit ein bisschen mehr Glück in der Rückrunde in den entscheidenden Spielen wird es vielleicht ja was mit dem Aufstieg in die Bezirksliga“, resümiert Kapitän Nico Röttger, der selber verletzungsbedingt an eben jenem Spieltag gegen die Münsteraner ausfiel. „Wir können mit der Entwicklung der Mannschaft

KREISLIGA D

Platz	Mannschaft	B	S	U	N	Sätze Absolut	Sätze	Spielpunkte Absolut	Spiele	Punkte
1	Schovelkoten Münster 8	9	9	0	0	131:33	+98	63:9	+54	18
2	Rheine Rockets	9	8	0	1	116:52	+64	54:18	+36	16
3	Kickerfreunde Coesfeld	9	6	1	2	110:62	+48	49:23	+26	13
4	Sportfreunde Kickerfeld 3	9	6	0	3	102:67	+35	46:26	+20	12
5	Schovelkoten Münster 6	9	5	1	3	93:81	+12	38:34	+4	11
6	Sportfreunde Kickerfeld 4	9	4	0	5	91:77	+14	41:31	+10	8
7	Schovelkoten Münster 7	9	3	0	6	82:93	-11	31:41	-10	6
8	Sportfreunde Kickerfeld 5	9	2	0	7	60:101	-41	25:47	-22	4
9	TST Telgte 1	9	0	1	8	31:129	-98	9:63	-54	1
10	TST Telgte 2	9	0	1	8	17:138	-121	4:68	-64	1

Ein Blick auf die Tabelle zeigt die aktuelle Position der Rockets

sowie der ganzen Abteilung absolut zufrieden sein. Momentan sind wir eigentlich zu viele Spieler für eine und zu wenig für zwei gemeldete Mannschaften“, stellt Abteilungsleiter Christoph Leiwering fest. „Aber wir haben guten Zulauf, unter anderem auch einige Jugendliche, so dass wir nächstes Jahr vielleicht wieder zwei Mannschaften stellen können.“

Somit gehen die Rheine Rockets positiv gestimmt in die Rückrunde.

Wer einmal schnuppern möchte, ist herzlich zum Training eingeladen. Dieses findet jeden Dienstag von 19:00 – 20:30 Uhr im Vereinsheim „Downstairs“ an der Germanenallee 4 statt. Für Fragen steht Christoph Leiwering (01 52 - 53 96 04 31, christoph@leiwering.de) gerne zu Verfügung.

Jahn-Turnerinnen jubeln: Platz eins!

Acht Turnerinnen des TV Jahn machten sich zum Wettkampf der Bezirksliga –Hinrunde nach Borken auf. An den vier Geräten Boden, Balken, Barren und Sprung turnten jeweils vier Jahn-Mädchen eine individuelle Kür. An jedem Gerät konnten vier Turnerinnen starten.



Die erfolgreiche Mannschaft der Turnerinnen

Die besten drei Wertungen gingen in die Gesamtwertung ein. Beim Bodenturnen wählte jede Turnerin ihre eigene Kürmusik aus. Nicht immer spielte die Technik mit. Die vier Turnerinnen ließen sich aber nicht aus der Ruhe bringen. So holten Nina Grewe, Nadine Wöste, Nina Bröring und Michelle Kipp hohe Punktzahlen.

Beim Sprung gingen Nina Bröring, Michelle Kipp, Jana Akamp und Nina Grewe an den Start. Dieses Gerät lag allen Turnerinnen besonders gut, so dass Michelle Kipp und Jana Akamp die Tageshöchstpunktzahl für sich reklamierten.

Am Barren zeigten Marie Lübke, Nina Grewe, Nina Bröring und Michelle Kipp ebenfalls glänzende Leistungen. Für einen Podiumsplatz fehlte nur noch eine gute Leistung am Balken.

Als jüngste Jahn-Turnerin konnte Julia Miethe einen Sturz vermeiden und holte sich für eine sauber geturnte Übung viele Punkte ab. Nina Bröring, sehr sicher auf dem Gerät, zeigte souverän, dass auf sie Verlass ist. Auch Jana Akamp holte wichtige Punkte für die Mannschaft. Trotz des Sturzes von Michelle Kipp gab es insgesamt ein sehr gutes Ergebnis.

Zunächst wurden die besten Einzelleistungen geehrt. So ist Nina Bröring vom TV Jahn-Rheine nun die beste Turnerin in der Bezirksliga 1. Noch wichtiger war die Gesamtwertung der Mannschaft, denn im Rückrunden-Wettkampf geht es am 28. September in Borken um den Aufstieg in die Münsterlandliga.

Acht Mannschaften starteten in der Bezirksliga 1. Am Ende reichte es für die Jahn Turnerinnen zum ersten Platz.

Neuer Sponsor



Wir haben einen neuen Sponsor! Kerkhoff, der uns diese Jacken ermöglicht hat, so dass wir bei den nächsten Wettkämpfen einheitlich auftreten können

IN MEMORIAM

Heidi ter Steege
22.03.19

Wir trauern um unsere
liebe Turnschwester.

Mittwochsgymnastikgruppe
Ludgerus-Sporthalle

Abteilung Gymnastik plus

   	Erdwärme · Solar Heizung · Sanitär Klima · Lüftung Kundendienst	 Heizung Klima Sanitär Lüftung Rheine, Röntgenstraße 10 Tel. 0 59 71 - 1 60 00 www.willers-haustechnik.de Mail: info@willers-haustechnik.de
--	---	---

jahn
TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

Mehr Barrierefreiheit im SportPARK

Der TV Jahn-Rheine hat sich vor zwei Jahren auf den Weg gemacht, ein inklusiver Sportverein zu werden. Seitdem wurden schon viele Barrieren abgebaut, damit eine gleichberechtigte und selbstbestimmte Teilhabe von Menschen mit Behinderung möglich wird. Immer mehr Menschen mit Einschränkungen finden inzwischen ein passendes Sportangebot im Verein. Vor allem im Kindersportbereich wurden schon große Erfolge erzielt. Momentan erweitert der TV Jahn in seinem SportPARK das Fitness-Studio. Dieses wächst um 50 Prozent von 600m² auf 900m². Das Thema Barrierefreiheit spielt bei den Planungen eine große Rolle, denn die Verantwortlichen möchten mehr Menschen mit Einschränkungen für ein Fitness-



Eike Saatjohann gibt einen Einblick in die neuen Räumlichkeiten

oder Gesundheitstraining begeistern. Damit das klappt, müssen natürlich die Rahmenbedingungen stimmen. Dazu gehört ein angemessener und gut erreichbarer Sanitärraum für Menschen mit Behinderungen. „Bislang gab es hierfür keine zufriedenstellende Möglichkeit in unserem SportPARK“, erklärt der Vorstandsvorsitzende Ralf Kamp. „Nun haben wir einen modernen Raum geschaffen, der alle Anforderungen an eine barrierefreie Sanäreinrichtung erfüllt.“ Dafür hat der TV Jahn etwa 15.000€ in die Hand genommen. Das Vorhaben wird von der Aktion Mensch mit 5.000€ gefördert. Das neue Behinderten-WC mit Dusche befindet sich direkt gegenüber vom Eingang des Fitness-Studios.

Rollstuhltanzen startet am 3. September

Das Thema Inklusion gewinnt beim TV Jahn-Rheine immer mehr an Bedeutung. Die Tanzabteilung bietet seit längerer Zeit inklusive Gruppen bei den Tanzrichtungen Hip Hop und Breakdance an. Ab dem 3. September kommt mit dem Rollstuhltanzen für Erwachsene ein weiteres Angebot hinzu.

„Bei unseren Rollis gilt es, die Möglichkeiten des Rollstuhlfahrers auszunutzen, ohne den Charakter der Tänze aus den Augen zu verlieren“, so Azevedo. Das Spektrum reicht dabei vom Gesellschaftstanz bis hin zu Line Dance und Partytänzen.

Die Teilnehmer tanzen im Duo mit jeweils einem „Fußgänger“ zusammen.



Trainiert wird dienstags von 18.00-19.30 Uhr in der Halle München im SportPARK an der Germanenallee.

„Ich bin sehr froh, dass wir mit Claudina Kespohl eine erfahrene Trainerin für dieses Angebot gewinnen konnten“, so Azevedo weiter.

Interessierte dürfen das Angebot zwei Mal kostenlos testen. Sollten Interessierte Unterstützungsbedarf haben, wird um eine vorherige Kontaktaufnahme gebeten. Ansprechpartner ist Martin Möhring.



Ansprechpartner
Inklusion

Martin Möhring
05971/97 49 46
moehring@tvjahn-rheine.de

Tischlerei Flüthmann

Peterstraße 32, 48429 Rheine

Tel. 0 59 71 - 98 69 94-0

Mobil 0170 277 08 94

www.tischlerei-fluethmann.de



Türen
Zimmer Türen • Haustüren



Innenausbau
Möbel • Treppen



Fenster
Kunststoff • Holz • Holz-Alu



Parkett
Neuverlegung • Sanierung



HYUNDAI

gibt's bei S!EMON in Rheine:



Ihre Ansprechpartner:



Alexandra Wolter
Verkaufsberaterin
Tel.: 05971 94741-6203
Fax: 05971 94741-10

alexandra.wolter
@autohaus-siemon.de



Mario Meyersieck
Verkaufsberater
Tel.: 05971 94741-6202
Fax: 0251 919777-10

mario.meyersieck
@autohaus-siemon.de



Kai Dehmer
Verkaufsberater
Tel.: 05971 94741-6205
Fax: 05971 94741-10

kai.dehmer
@autohaus-siemon.de

SIEMON GmbH

An der Landesgrenze 3, 48499 Holsterfeld/Rheine-Nord
Tel.: 05971 94741-0, www.autohaus-siemon.de

S!SIEMON

Familiade lockte zahlreiche Besucher an

Der Wettergott meinte es gut mit dem Orgateam der diesjährigen Familiade des TV Jahn-Rheine. Bei bewölktem, aber trockenem Wetter zog es am Sonntag, den 07.07.2019 zahlreiche Besucher zum Familienfest in den SportPARK des Vereins.

Jahn-Präsident Stefan Gude eröffnete um 14.00 Uhr mit einer kurzen Ansprache die Veranstaltung. Danach ging es direkt los mit dem bunten Bühnenprogramm. Insgesamt 40 Gruppen aus den Bereichen Tanzen, Turnen, Karate, Kickboxen und Rope Skipping zeigten ihr Können. „So viele Gruppen hatten wir in den vorherigen Jahren noch nie“, freut sich Organisatorin Darline Nahber.

Den Besuchern wurde einiges geboten. Highlights waren in diesem Jahr die Superrutsche, sowie ein Hochseilgarten. „In unserer Tennishalle haben wir das neue AirTrack aufgebaut. Hierbei handelt es sich um ein riesen

Luftkissen. Bald wird das AirTrack unter anderem beim Parkour, Cheerleading und Turnen eingesetzt“, erklärt Nahber. Bei den Stationen der Abteilungen Baseball, American Football, Rope Skipping, Darts, Billard, Cheerleading, Kindersport und Tischtennis konnten die Besucher die jeweiligen Sportarten gleich ausprobieren.

Am Stand des Teams Kinderschutz konnten die kleinen Besucher ihre eigene Superhelden-Masken basteln.

Im eigenen U3 Bereich wurde fleißig geknetet und an den Motorik-Geräten gespielt. Der Schminkstand war auch in diesem Jahr wieder ein Dauerbrenner. Der Kindergarten Mobile lud alle Familien im Rahmen des 25-jährigen Jubiläums zum Tag der Offenen Tür ein. Neben viel Spiel, Spaß und Sport war bei dieser Veranstaltung auch ausreichend für das leibliche Wohl gesorgt. „Zusammenfassend lässt sich sagen, dass wir wieder ein tolles Fest



Ein Highlight war der Hochseilgarten

auf die Beine gestellt haben. Hervorzuheben sind die zahlreichen freiwilligen Helfer, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. An dieser Stelle einen großen Dank an alle“, unterstreicht Organisatorin Darline Nahber. „Abschließend möchte ich mich auch bei unserem Kooperationspartner, der Auto Senger Gruppe, der Barmer Rheine und Fleischerei Beermann bedanken“, ergänzt Nahber zufrieden.



**BLEACHING
BEIM ZAHNARZT.
WIE ZÄHNE WIEDER
WEIß WERDEN.**

**Gewinnendes Lächeln mit
strahlend weißen Zähnen.**

Lassen Sie sich von uns beraten:

**zahnarztpraxis
DR. SCHMITZ**

Praxis für mikroskopische Zahnheilkunde

- Implantologie
- Endodontie
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Parodontologie
- Kinder- und Erwachsenenprophylaxe

36 Jubilare für Vereinstreue ausgezeichnet

Ganz schön was los war bei der diesjährigen Jubilarehrung am Sonntag, den 05.05.2019 im SportFORUM. Jahn-Präsident Stefan Gude konnte zahlreiche Mitglieder beim Frühstücksbrunch begrüßen, die seit 25 Jahren oder mehr dem Verein angehören. Im Rahmen der jährlichen Vereins-Jubilarehrung wurden zwei Personen für ihre 60-jährige Mit-

gliedschaft, zwei für ihre 50-jährige Mitgliedschaft, 11 Personen für ihre 40-jährige Mitgliedschaft und 20 Personen für ihre 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Besonders zu erwähnen ist Klaus-Peter Pohl, der für seine 70-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt wurde.

Alle Jubilare im Überblick:

70 Jahre: Klaus-Peter Pohl

60 Jahre: Karin Elselmann, Ulrich Kues.

50 Jahre: Karl-Heinz Hardewegm Agnete Heckhuis

40 Jahre: Karin Albers, Andreas Dütz, Heinrich Epping, Marguerit Freiberger, Petra Krautwald, Claudia Lechte, Paul Löchte, Manfred Richter-Walter, Gerhard Schmale, Dagmar Simanski, Klaus Werning

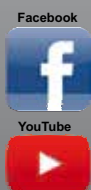
25 Jahre: Marion Dirks, Ingo Engemann, Anne Fiekers, Ann-Christin Hardeweg, Ursula Hardeweg, Heinrich Hortkamp, Yvonne Lambers, Waltraud Laschitz, Agnes Lenzig, Erika Leymann, Hendrik Menke, Huberta Niedoba, Alexander Noack, Claudia Petrick, Kornelia Schleck-Hoffmann, Bernhard Steggink, Sabine Stockel-Veltmann, Christoph Stockel-Veltmann, Gabriele Wohlgemuth.



Ihre neue Küche direkt vom Hersteller

PALSTRING

der **STEINFURTER** küchenhersteller



Smartphone-App

HAUSANSCHRIFT
SHOWROOM

Sonnenschein 39
Steinstrasse 9
48565 Steinfurt

MAIL
WWW
TEL

info@palstring.de
palstring.de
0 25 51 / 93 93 - 0

Aktuelles aus dem Kinderschutz

Die Suche nach Kinderschutzpaten in unserem Verein geht voran. Aktuell haben sich die Abteilungen/Fachbereiche Tanzen, Fitness, Tennis, Babys in Bewegung, Boule, Turnen, Schwimmen, Windelflitzer und das Infozentrum bereits mit der Kinderschutz-Expertin Eva Hilbers in Verbindung gesetzt. Im September starten für die Freiwilligen nun die



ersten Schulungen zum Thema Kinderschutz im TV Jahn. Inhalte der Schulung werden die Einführung in das Thema Kindeswohlgefährdung, Präventionsstrukturen im Verein und Handlungsleitfäden sein. „Ich möchte die Schulung aktiv gestalten. Wir werden viele Fallbeispiele bearbeiten“, erklärt Hilbers. „Ich freue mich sehr, dass wir mit dem wichtigen Thema vorankommen“, betont sie. Aktuell sind noch einige Plätze bei den Schulungen frei. Interessierte Mitarbeiter oder Mitglieder aus den Abteilungen/Fachbereichen können sich gerne direkt bei Eva Hilbers melden. Jeder Teilnehmer erhält mit Abschluss ein Zertifikat.



Ansprechpartnerin
Kinderschutz

Eva Hilbers
05971/97 49 930
hilbers@tvjahn rheine.de

Gedanken zur Digitalisierung

Die Angst vor der Digitalisierung geht um. Jedenfalls bei vielen Unternehmer/innen, mit denen ich so täglich zu tun habe: Hilfe, was kommt da Großes, Schnelles, Unbekanntes auf uns zu?!

Was haben die alle? Mir geht die Digitalisierung noch gar nicht weit genug.

Nehmen wir mal den TV Jahn als Beispiel: Okay, der Verein arbeitet mit Computern statt Schreibmaschinen und hat eine digitale Finanzbuchhaltung. Pfff, Standard. Website, Facebook, Instagram – gut, läuft hier zwar besser als in vielen anderen Organisationen, ist aber nichts Besonderes. Die digitale Kommunikation mit den Mitgliedern ist in Planung – was auch immer das heißt. Für GroupFitness kann ich mich über Sportmeo anmelden, aber – und das ist der Punkt:

Hingehen muss ich immer noch selbst. 2019 muss ich immer noch selbst in meinen Pilateskurs gehen oder zum Schwimmtraining! Warum kann ich nicht meinen Avatar schicken? Der könnte dann für mich schwitzen und Muskelkater kriegen, während ich schön zuhause sitze und ein Buch lese. Keine verlorene Zeit mehr auf dem Weg zum Sport, kein Duschenmüssen

nach dem Training, keine Gefahr der Chlorallergie oder geröteter Augen nach dem Schwimmen. DAS wäre für mich Digitalisierung.

Jetzt sagt ihr: Wieso – geht doch alles schon! Der TV Jahn müsste nur eine Filiale in Second Life aufmachen. Das ist so alt, dass ich erst mal gegoogelt habe, ob es das noch gibt. Gibt es noch, hat sich aber nicht durchgesetzt. Warum? Aus dem gleichen Grund, warum ich meinen Avatar nicht zum Pilates schicken würde, selbst wenn das ginge: Was nützt es mir, wenn der schön und gesund wird? Was fehlt, ist die Übertragung des digitalen Fitness-Faktors auf meinen analogen Körper. Wo, lieber TV Jahn, ist der Chip, den ich mir implantiere, damit das Trainingsergebnis meines Avatars mir zugutekommt?

Seht ihr: völlig unausgereift, die Digitalisierung. Von wegen schnell. Machen wir mal langsamer, damit die Digitalisierung mitkommt: Wie wäre es, wenn ich keinen Avatar schicke, sondern zuhause bleibe. Erspart mir wenigstens die Wegstrecke. Stattdessen leihe ich mir beim TV Jahn eine VR-Brille (für analoge Typen: VR = Virtual Reality) und lade meinen Pila-

teskurs drauf samt Trainerin und Teilnehmerinnen – ich will ja nicht einsam Sport machen. Schon startet Pilates auf dem Wohnzimmerboden – mit allen Effekten für meinen Körper. Ich müsste mich nicht mehr an Trainingszeiten halten und bräuchte keinen Babysitter mehr zu bezahlen, nur um zum Sport zu gehen.

Also, lieber TV Jahn: Spart euch die immensen Raumkosten für Turnhallen oder Tennisplätze etc. Schafft einfach eine VR-Brille an für jedes Mitglied. Das wäre wirklich mal digitaler Fortschritt. Jedenfalls so lange, bis es den Chip gibt und ich meinen Avatar bei euch anmelde.

Bleibt nur noch die Frage offen, wie ich mit der VR-Brille am Schwimmtraining teilnehme – vom Wohnzimmer aus.



Zeilensprung

Mareike Knue
www.zeilensprung.info

Eichenprozessionsspinner in Eigenregie beseitigt

In ganz Rheine war praktisch jede Eiche von Eichenprozessionsspinnern befallen. So auch in unserem SportPARK. Im letzten Jahr hat sich eine Firma um die Beseitigung der Nester gekümmert – in diesem Jahr hat unser Haustechnik-Team diese Aufgabe übernommen. Dazu wurde das Team

im Vorfeld durch den Diplomingenieur Jürgen Unger bestens vorbereitet und hat sich mit professionellem Equipment ausgestattet. „Unser Team hat in den letzten Wochen und Monaten viel Zeit und Mühe in die Beseitigung der Nester gesteckt“, lobt Wolfgang Brüning, Technischer Leiter. Mit

Hilfe eines Steigers wurden dann auch die letzten Nester in teils schwindelerregender Höhe abgesaugt.

Unser Dank richtet sich an die Mitarbeiter, die diesen nicht ganz so einfachen Job übernommen haben. Vielen Dank!



Neue Parkplätze am SportPARK

Wer regelmäßig zum Sport mit dem Auto in den Park kommt, wird höchstwahrscheinlich die Baustelle auf dem Parkplatz des SportPARKs in den vergangenen Wochen gesehen haben: Hier entstanden bis zu 40 neue Parkplätze, sowohl für Mitarbeiter als auch für Mitglieder. Bei der Familiade am 07.07.19 waren die Parkplätze zum ersten Mal zugänglich und wurden direkt zahlreich genutzt. Dazu wird aktuell noch die Zaunanlage fertig gestellt. Dies wird aber auch nicht mehr allzu lange dauern. Wir hoffen, so die teilweise angespannte Parkplatzsituation im SportPARK etwas zu beruhigen.



Der neue Parkplatz im Bau

Parkplatzkontrollen

Die Parkplatzsituation im SportFORUM ist oft angespannt. Die Parkplätze vor Ort teilen wir mit den Schulen, sodass vor allem vormittags weniger Parkplätze für die Mitglieder zur Verfügung stehen. Die Lehrerparkplätze sind gekennzeichnet und können ab 15.00 Uhr auch von den Mitgliedern genutzt werden. Damit keine unberechtigten Nutzer die Vereinsplätze nutzen, müssen sich die Sportler morgens einen Chip am Check-In abholen um den Parkplatz verlassen zu können. „So können wir kontrollieren, wer fälschlicherweise bei uns parkt und die Plätze unserer Mitglieder blockiert“, erklärt Tanja Kamp. Übrigens: Falschparker zahlen 15€.

www.advantex.de

AdvanTex Software GmbH & Co. KG
Humboldtplatz 4 (im EEC)
48429 Rheine
Telefon: 05971 / 80 30 20

AdvanTex®

... Maylin Segger

1. Beschreibe dich in ein paar Sätzen

Ich heiße Maylin und bin 25 Jahre alt. Wenn ich nicht dual in den Niederlanden am Studieren bin, verbringe ich hier im TV Jahn gerne meine Zeit als Trainerin oder Trainierende.



Maylin Segger

2. Wie sieht eine typische Sportwoche bei dir aus?

Es fällt mir schwer darauf zu antworten. Es gibt keine typische Sportwoche. Ich versuche mein Training herausfordernd, Spaß und effektiv zu gestalten und trainiere im Hinblick auf meine Ziele sehr vielseitig. Ich berücksichtige Ausdauertraining wie Schwimmen, Rennrad fahren, Laufen und ähnliches und kombiniere dies mit kraftspezifischen Workouts, sowie spezifischem Kletter- und Hindernistraining. Gerne nutze ich auch die GroupFitness Angebote. Insgesamt habe ich ein hohes Trainingsvolumen von bis zu sieben Tagen die Woche. An einigen Tagen trainiere ich dann weniger intensiv.

3. Dich konnte ja selbst ein Armbruch nicht vom Sport treiben abhalten. Was treibt dich an, so viel Sport zu machen?

Das stimmt. Für mich kommt „Nichts tun“ nicht in Frage, sodass ich in der Zeit einfach versucht habe, so gut es geht im Training zu bleiben. Der Armbruch hat mir neue mentale und körperliche Grenzen aufgeführt, die in mir meine Motivation zum Sport noch

verstärkt haben. Ich erinnere mich immer wieder an mein Lebensmotto „Challenge your life“, also habe ich die Challenge angenommen.

4. Du hast im letzten Jahr an der OCR Weltmeisterschaft in London teilgenommen und dich in diesem Jahr wieder qualifiziert. Was ist OCR und wie fühlt es sich für dich an, an einer Weltmeisterschaft teilzunehmen?

Ja, richtig. Die Erfahrungen, die ich in London machen durfte, werden mir noch sehr lange präsent sein. OCR heißt im englischen „obstacle course racing“ und ist eine Sportart, in der Ausdauer, Kraft (besonders Griffkraft), Koordination, Balance und mentale Stärke von den Athleten gefordert werden. Es werden verschiedene Hindernisse auf unterschiedlichen Distanzen absolviert. Eine Strecke kann dabei ganz unterschiedlich aussehen. Meist besteht diese aus einer guten Mischung aus Carry, Hangel- und Kletterhindernissen. Als mir „normale“ Hindernisläufe zu langweilig wurden, habe ich angefangen in der Wettkampfserie zu starten, um mich mit anderen zu messen. Auch im Alltag begegnen uns Hindernisse, Herausforderungen, die es zu meistern gilt. OCR zeigt mir in jedem Wettkampf, dass wir mehr sein können und dass es möglich ist, unsere Grenzen neu zu definieren. Und diese Erfahrungen geben mir neue Kraft und Motivation für andere Lebensbereiche.



5. Du bist bei uns auch als Übungsleiterin tätig. Was motiviert dich dazu?

Durch Investitionen in verschiedene Lizenzen, wie beispielsweise die A Class im Kraftsport oder die Lauftrainerausbildung, konnte ich Wissen und Erfahrungen sammeln, welche ich gerne mit anderen sportbegeisterten Menschen teile. Ich bin dem TV Jahn für die Unterstützung diesbezüglich sehr dankbar. Es ermöglicht mir, meine Leidenschaft des Sports mit anderen motivierten Menschen zu leben. Sie auf dem Weg zu ihren Trainingszielen zu begleiten ist für mich toll. Mit ihnen ihre körperlichen Grenzen kennenlernen und neu zu definieren, macht den Nebenjob zu dem besten, den ich mir vorstellen kann.

6. Wie sieht dein Plan nach dem Studium aus?

Mein Plan ist es, meine Pläne für nach dem Studium möglichst flexibel zu halten, um das Beste aus meinem lebenswerten Leben zu machen. Gerne möchte ich meinen beruflichen Tätigkeiten als Sozial- und Erlebnispädagogin, sowie als Trainerin weiter nachgehen.

Vielen Dank für das Interview!

Der Weg führt zur Ausbildung

Der TV Jahn-Rheine ist ein moderner Großsportverein mit 160 festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Er bietet allen Menschen in Rheine und Umgebung nicht nur ein vielfältiges (Sport-)Programm an, sondern ist auch Arbeitgeber und Ausbilder.

Ab August gibt es beim TV Jahn vier neue Auszubildende, die sich in den nächsten Jahren auf verschiedene Bereiche spezialisieren werden. Neben dem Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder einem Dualem Studium im Verein ist dies eine Möglichkeit in die Berufswelt zu starten.

Mara Wilp, Svea Becker, Jake Schofield und Niklas Kloos haben allesamt vorher ein freiwilliges Jahr abgeleistet und so den Weg zur Ausbildung gefunden.

Jake (21) und Niklas (20) starten im Sommer beide ihre Ausbildung zum Sport- und Fitnesskaufmann. Der Haupteinsatzbereich der beiden wird die Tätigkeit im Fitnessstudio sein. „Ich habe Lust auf eine spannende Ausbildung bei einem großen und breit gefächerten Verein in einem super Team“, so Niklas über die Beweggründe für die Ausbildung. Beide haben in ihrem BFD gemerkt, dass ihnen die Arbeit auf der Fitnessfläche liegt und Spaß macht. Die Betreuung der Mitglieder, Geben von Hilfestellungen und die Erstellung verschiedenster Trainingspläne zeigte sich schon in dem Jahr als spannende Aufgabe. „Sowohl Anfänger als auch Fortge-



v.l.: Svea Becker, Jake Schofield, Mara Wilp

schrundene kommen hierher mit unterschiedlichsten Voraussetzungen. Wir tun unser Bestmöglichstes, um alle voran zu bringen!“, so die Jungs. Auch Jake schwärmt von einem „sehr guten Arbeitsklima“ und freut sich auf die anstehende Arbeit.

Eine etwas andere Ausbildungsrichtung hat Mara (20) direkt im Anschluss an ihr BFD am 01.08. begonnen. Die leidenschaftliche Handballerin und Schwimmerin wird die zweite angehende Veranstaltungskaufrau des Vereins sein. Ihre Aufgaben liegen vor allem in der Planung und Durchführung von Veranstaltungen. Zudem unterstützt sie uns in der Organisation des Kindersportes und übernimmt die Leitung der Kinderbetreuung Spatzennest. „Veranstaltungen gibt es beim TV Jahn nicht gerade wenig und bis eine Veranstaltung reibungslos abläuft, muss einiges an Vorarbeit

geschehen“, erzählt Darline Nahber, selbst Veranstaltungskaufrau beim TV Jahn. „Mir macht die Arbeit im Verein super viel Spaß. Die Ausbildung zur Veranstaltungskaufrau kommt mir sehr entgegen. Ich kann den mir bekannten Kindersport aus meinem BFD mit neuen Aufgaben, wie der Planung großer und kleiner Aktionen verbinden“, freut sich Mara Wilp.

Svea (20) wird ebenfalls eine eher neuere Ausbildungsrichtung des Vereins starten. Die Sportlerin beginnt nach ihrem BFD und einer 25-Stunden Stelle im Service eine Ausbildung zur Kaufrau für Büromanagement. Sie wird weiter Teil des Service-Teams sein, um für die Beratung der Mitglieder zur Seite zu stehen. Ergänzend dazu unterstützt sie die Service-Leitung Maïke Lunkwitz und übernimmt einige Aufgaben bei der Organisation. Außerdem ist Svea in der Verwaltung für verschiedene Aufgaben zuständig. „Das gesamte Team und der Spaß der letzten beiden Jahre waren ausschlaggebend für meine Bewerbung hier im Verein“, so Svea über ihre Motivation. Die Ausbildungsmöglichkeiten zeigen sich als sehr vielfältig, sodass jeder seine individuell passende Richtung beim TV Jahn findet. „Es gibt viel mehr Möglichkeiten, als man auf den ersten Blick denkt. Viele Mitarbeiter haben hier mit einem Bundesfreiwilligendienst begonnen und ihren Weg hier dann weiter eingeschlagen“, so Ausbilderin Melanie Reinhold mit Blick auf die Zukunft.

Die Einen gehen, die Nächsten kommen



Mit einem Grillbuffet verabschiedeten sich die Bufdis kurz vor den Sommerferien von allen Mitarbeitern. Wir wünschen euch alles Gute für eure Zukunft!



Am 01.08.2019 haben die neuen Bufdis bei uns angefangen. Nach ihrer Einführungswoche geht es für sie nun in ihre Einsatzbereiche. In der kommenden Ausgabe stellen sich alle ausführlicher vor.

Ein Dankeschön an das tolle Team

Als Dankeschön für ihren tollen Einsatz im Verein veranstaltete der TV Jahn-Rheine für alle Mitarbeiter eine große Mitarbeiterparty. Diese fand am Freitag, den 12.07. in der Tennishalle des Vereins an der Germanenallee 4 statt. Um Punkt 19.30 Uhr ging es los. Über 400 Partygäste, die sich aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern zusammensetzte, fanden sich ein. Die Gäste staunten nicht schlecht als sie die Halle betraten. So hergerichtet hatten sie diese bislang noch nicht

gesehen. Die Band „Die Kassenpatienten“ aus Rheine machte den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis. „An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei unseren Partnern Blumen Deiters, Getränkefachgroßhandel Puls, Fleischerei Beermann und SR Showtechnik bedanken. Ohne diese wäre ein so reibungsloser Ablauf nicht möglich gewesen“, freuen sich die Organisatorinnen Larissa Vollrath und Darline Nahber über einen erfolgreichen Abend.



Die Party kam bei allen gut an



Die Kassenpatienten sorgten für die passende Partystimmung



Ca. 400 Gäste waren vor Ort

Jahn-Nachwuchs



Clara Möhring erblickte am 25.05.2019 in Rheine das Licht der Welt. Wir wünschen den Eltern Martin und Katharina mit Leo Möhring eine tolle gemeinsame Zeit!

Der TV Jahn-Rheine
trauert um seine
verstorbenen Mitglieder

Hedemarie ter Steege
Martina Volkmer
Leni Artmeyer
Carmen Strobusch
Herbert Roß

Abschlussprüfung



Unsere Auszubildende Sophie Belau hat ihre Ausbildung zur Sport- und Fitnesskauffrau erfolgreich abgeschlossen. Während ihrer Ausbildung war Sophie überwiegend im Fitness-Studio sowie in den GroupFitness Stunden zu finden. Als nächstes steht für sie erstmal eine große Reise an. Der TV Jahn-Rheine gratuliert herzlich zur bestandenen Abschlussprüfung und wünscht viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg!

Kopiercenter

Laminieren bis DIN A2
Digitaldruck direkt vom
Datenträger
Binden von Abschlussarbeiten
Schreibwarensortiment
Scannen ihrer Originale
Faxservice
Broschürendruck
Großkopien
Plot von Bauzeichnungen

SCANNEN, DRUCKEN
UND KOPIEREN BIS
DIN A0...

...in Farbe

Öffnungszeiten:	Vormittags	Nachmittags
Montags - Freitags	9 - 12:30 Uhr	14:30 - 18 Uhr
Samstags	9 - 12:30 Uhr	Geschlossen

Inh. Christian Thesing + Osnabrücker Str. 125 + 48429 Rheine +
Tel. (05971) 57121 + Fax. (05971) 7480 + www.Kopiercenter-Rheine.de

Sporthelferausbildung und Co.

Im Frühjahr trafen sich an zwei Wochenenden 18 Sportinteressierte im Alter zwischen 14 und 54 Jahren, um sich unter der Leitung von Marion Böttick zum Sporthelfer ausbilden zu lassen. „Die Lerninhalte wurden den Teilnehmern des Kurses mit vielen Beispielen vermittelt, sodass diese direkt in den notwendigen Hospitationsstunden umgesetzt werden konnten“, erklärt Böttick. An Längedenken, obwohl die Teilnehmer viel Freirig, dass der Kurs schon vorbei ist.

Wer ebenfalls Sporthelfer werden will, en Sporthelferkurs anmelden: Dieser tag, den 12.10.19, bis zum Sonntag, Marion Böttick in der Sporthalle des den. „Wir werden viele Sportarten Übungsstunden planen und vieles hochmotiviert. Anmeldeschluss für Kosten von 50€ übernimmt der TV Verein.

Wer bereits im Besitz eines Sporthelger als zwei Jahre zurück liegt, der kann baukurs teilnehmen, um die Übungsleiter findet in der Annetteschule ebenfalls unbeanspruch zwei Wochenenden. Einmal das Wo darauffolgende Wochenende vom 29.11 bis 01.12.19. „Der Aufbaukurs ist ab 16 Jahre und ein Erste-Hilfe-Kurs muss nachgewiesen werden“, erklärt Böttick. Anmeldeschluss ist der 25.10.2019.



der kann sich im Herbst für einen neuwird in den Herbstferien vom Samsden 17.10.19, unter der Leitung von Gymnasiums Dionysianum stattfindenkennenlernen, Spiele organisieren, mehr“, zeigt sich Marion Böttick den Kurs ist der 27.09.2019. Die Jahn bei einer weiteren Tätigkeit im

ferscheins ist, dessen Erwerb nicht länim kommenden Herbst an einem AufC-Lizenz zu erwerben. Dieser Aufbaukurs ter der Leitung von Marion Böttick statt und chenende vom 15.11.19 bis zum 17.11.19 und das

Bei weiteren Fragen zur Anmeldung ist Karin Franschbach (franschbach@tvjahrheine) die Ansprechpartnerin, erreichbar unter der Telefonnummer 05971/97 49 90,



Von der Nasszelle zum Traumbad? Wir gestalten Ihre Bad- und Wohnräume.



Schierholz
Fliesen- & Bauzentrum
Baustoffe • Naturstein • Fliesen • Fliesenverlegung

Mehringerstr. 9 | 48499 Salzbergen
Mo - Fr 7 - 18 Uhr | Sa 8 - 12.30 Uhr
Tel.: 05976-9428-0 | Fax: 9428-10
www.schierholz-online.de

Schautag: Jeweils
der letzte Sonntag
im Monat von
14 - 18 Uhr

**Wir achten auf unsere Gesundheit.
Welche Krankenkasse unterstützt uns dabei?**



**Jetzt
wechseln!**

**Berechnen Sie Ihren persönlichen
Vorteil mit Bonus, Gesundheitskonto und
Wahltarifen unter: www.ikk-classic.de**

Kostenlose IKK-Servicehotline: 0800 455 1111



ikk classic
Unser Handwerk. Ihre Gesundheit.



Gabi Hölscher
Service



Frauke Lunkwitz
Geschäftsstelle



Lisa Azevedo
Tanzen



Danny Räkers
Basketball

SportPARK
Germanenallee 4
48429 Rheine

Tel. 05971/97490
Fax: 05971/974988
info@tvjahnrhein.de

SportFORUM
Sprickmannstraße 7
48431 Rheine

Tel. 05971/974911
Fax: 05971/974988
sportforum@tvjahnrhein.de

Abteilung/ Fachbereich	Ansprechpartner	E-Mailadresse	Telefonnummer
Aikido	Christian Beissel	Aikido@tvjahnrhein.de	05973/96565
American Football	Ingo Nagel	AmericanFootball@tvjahnrhein.de	0157/73350001
Badminton	Lutz Albers	Badminton@tvjahnrhein.de	0160/95558935
Baseball/Softball	Stefan Göwert	Baseball@tvjahnrhein.de	0170/3047100
Basketball	Danny Räkers	Basketball@tvjahnrhein.de	05971/8006916
Billard	Günter Reich	Billard@tvjahnrhein.de	05971/65942
Bogenschießen	Roderick Topütt	Bogenschiessen@tvjahnrhein.de	0160/95444000
Boule & Pétanque	Heinz Achternkamp	Boule@tvjahnrhein.de	05971/6714
Cheerleading	Deline Terhorst	Cheerleading@tvjahnrhein.de	0171/6183000
Darts	Andreas Schimmel	Darts@tvjahnrhein.de	0151/26680059
Faustball	Bernhard Twilling	Faustball@tvjahnrhein.de	05971/57292
Fitness	Ulrich Lühn	Fitness@tvjahnrhein.de	05971/974983
Geräteturnen	Michelle Kipp	Turnen@tvjahnrhein.de	0157/88133484
GroupFitness	Annette Pliet	Groupfitness@tvjahnrhein.de	05971/974992
Gymnastik plus	Brigitte Kievernagel	Gymnastikplus@tvjahnrhein.de	05971/71629
Handball	Timo Schnieders	Handball@tvjahnrhein.de	0163/3475605
Judo	Markus Haneklaus	Judo@tvjahnrhein.de	05971/8072688
Jugend	Stefan Fier	Jugend@tvjahnrhein.de	0157/86534135
Karate	Frank Beeking	Karate@tvjahnrhein.de	05971/64583
Kickboxen/Grappling	André Schug	Kickboxen@tvjahnrhein.de	0176/96758508
Kindergarten Mobile	Conny Schleck-Hoffmann	Kiga@tvjahnrhein.de	05971/974984
Kindereinrichtungen	Conny Schleck-Hoffmann	Kiga@tvjahnrhein.de	05971/974984
Kindersportschule	Darline Nahber	Kindersportschule@tvjahnrhein.de	05971/974998
Leichtathletik	Martin Lange	Leichtathletik@tvjahnrhein.de	05971/8031880
Parkour	Darline Nahber	Parkour@tvjahnrhein.de	0176/72492655
Rope Skipping	Sophia Holtkemper	Ropeskipping@tvjahnrhein.de	01573/7163892
Rugby	Tobias Wilde	Rugby@tvjahnrhein.de	05971/97490
Schwimmen	Claudia Lechte	Schwimmen@tvjahnrhein.de	0160/7725685
Seniorenengemeinschaft	Klaus-Dieter Remberg	Seniorenengemeinschaft@tvjahnrhein.de	05971/70563
Sporties	Darline Nahber	Sporties@tvjahnrhein.de	0176/72492655
Tanzen	Lisa Azevedo	Tanzen@tvjahnrhein.de	05971/974977
Tauchen	Jörg Saalfeld	Tauchen@tvjahnrhein.de	0173/2769658
Tennis	Manfred Niemann	Tennis@tvjahnrhein.de	05971/57710
Tischfußball	Christoph Leiwering	Tischfussball@tvjahnrhein.de	0152/53960431
Tischtennis	Thomas Recker	Tischtennis@tvjahnrhein.de	0151/54624064
Volleyball	Julian Udvari	Volleyball@tvjahnrhein.de	0162/3696289
Windelflitzer	Tanja Kamp	T.Kamp@tvjahnrhein.de	05971/97490

Bankverbindungen / IBAN

Stadtsparkasse Rheine IBAN: DE80403500050001078021

VR-Bank Kreis Steinfurt eG IBAN: DE90403619061923399800

Geschäftsstelle

Ausbilderin	Melanie Reinhold	Reinhold@tvjahnrhein.de	05971/974987
Finanzbuchhaltung	Frauke Lunkwitz	Lunkwitz@tvjahnrhein.de	05971/974991
Mitgliederverwaltung	Elke Evers	Evers@tvjahnrhein.de	05971/974981
Hallenverwaltung	Herbert Schmees-Rohr	Schmees-rohr@tvjahnrhein.de	05971/974998
Personalverwaltung	Karin Fransbach	Fransbach@tvjahnrhein.de	05971/974990

Präsidium

Stefan Gude, Josef Räkers, Hannelore Borsch, Magdalene Schmitz,
Michaela Engel, Hermann Veldhues, Lutz Albers, Klaus-Dieter Remberg

E-Mailadresse

Praesidium@tvjahnrhein.de

Vorstand

Ralf Kamp, Melanie Reinhold, Frank Beeking, Anke Burmeister

E-Mailadresse

Vorstand@tvjahnrhein.de



sparkasse-rheine.de

Miteinander ist einfach!

Wenn sich mein Finanzpartner auch im Bereich Sport engagiert.

Sparkasse. Gut für Rheine.

Wenn's um Geld geht



**Stadtsparkasse
Rheine**